



Blättli

Inhalt

1 | Gemeinde

14 | Projekt Sanierung MZA

22 | Ref. Kirchgemeinde

27 | Kanton

28 | Musikgesellschaft

29 | Kath. Kirchgemeinde

33 | Samariterverein

34 | Schule

37 | Schützengesellschaft

39 | Stiftung Risi

41 | Elternforum

43 | Bibliotheksverein

Impressum

Redaktion: Resi und Werner Bolzern, Buebenstig 824
Tel. 071 352 40 61

Mail: infoblatt@schwellbrunn.ch

Kasse: Gemeindeverwaltung, 9103 Schwellbrunn
Postcheckkonto: 90-20636-2

Auflage: 800 Exemplare

Druck: Appenzeller Druckerei AG, Herisau

Inserate und Abos: Reini Brändle, Wiesenrain
Tel. 079 468 23 61

Mail: infoblatt@schwellbrunn.ch

Preise Inserate: 1/1 Seite: Fr. 120.00
1/2 Seite: Fr. 70.00
1/4 Seite: Fr. 40.00

Layout-Konzept: Sabine Schwyter-Küfer

Umschlagfoto: Resi Bolzern

Erscheint: Alle zwei Monate

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25.6.2019

„Alles hat einmal ein Ende, aber vieles kann an einem anderen Ort wieder beginnen“.

Liebe Schwellbrunnerinnen und Schwellbrunner

Nach dem oben aufgeführten Motto habe ich nach dreizehnjähriger Tätigkeit als Gemeinderat und Gemeindepräsident meinen Rücktritt eingereicht. In dieser Zeit durfte ich viele Erfahrungen sammeln und auch Höhen und Tiefen durchleben. Einzelne Personen durfte und musste ich aber auch von einer anderen Seite kennen lernen, als ich sie bis anhin kannte. Ab und zu musste ich an Verhandlungen auch ein Kopfschütteln entgegen nehmen. Oft war es nicht einfach. Umso mehr hat es dann jeweils gut getan bei anderen Gelegenheiten Ihr Vertrauen wieder zu spüren, oder eine positive Rückmeldung zu erhalten.

Mit grosser Freude schaue ich aber heute auf die vielen schönen Momente zurück, die ich in meiner Amtszeit erleben durfte. Gerne erinnere ich mich auch an die vielen tollen Begegnungen mit Ihnen. Ich werde diese vermissen!

Ich möchte mich bei Ihnen Allen ganz herzlich bedanken für die Unterstüt-

zung und das Vertrauen das Sie mir über all die Jahre geschenkt haben. Ich werde die Zeit in der ich für Schwellbrunn tätig sein durfte in allerbesten Erinnerung behalten.

Einen ganz besonderen Dank richte ich an die Gemeinderatsmitglieder, an alle Kommissionsmitglieder und an die Mitarbeitenden für die stetige Unterstützung und die sehr gute Zusammenarbeit. Sie alle machen eine hervorragende Arbeit. Mit dem grossen Engagement das sie alle an den Tag legen machen Sie Schwellbrunn zu dem was es heute ist; eine lebendige und sehr lebenswerte Gemeinde!

Ich wünsche dem Gemeinderat, den Kommissionen und der Verwaltung für die Zukunft alles Gute und gutes Gelingen in allen Angelegenheiten.

Meinem Nachfolger Ueli Frischknecht wünsche ich für die Ausübung des anspruchsvollen und zeitintensiven Amtes viel Erfolg, Kraft und Ausdauer sowie das nötige Glück bei der Entscheidungsfindung.

*Ihr Gemeindepräsident
Hansueli Reutegger*

In eigener Sache



Freiwillige Spenden für's blättli

Alle Jahre wieder gelangen wir mit einem Spendenaufruf an Sie, liebe Leserinnen und Leser. Um den Budgetrahmen einzuhalten, sind wir auf die finanzielle Unterstützung der auswärtigen Abonnenten, der Inserenten und nicht zuletzt auch der Leserinnen und

Leser aus Schwellbrunn angewiesen. Aus diesem Grund liegt in dieser Ausgabe ein Einzahlungsschein. Es würde uns sehr freuen, wenn sie unsere Arbeit wiederum mit einem freiwilligen Betrag unterstützen würden.

Herzlichen Dank!

Die Redaktion

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner von Schwellbrunn

Am Sonntagabend vom 17. März 2019 durfte ich im Restaurant Landscheidi anlässlich der Wahlfeier die Gratulationswünsche als neu gewählter Gemeindepräsident entgegennehmen. Das Ergebnis hat mich sehr gefreut und ich bedanke mich für das ausgesprochene Vertrauen. Einen speziellen Dank richte ich an meine Familie, die politischen Parteien und Vereine, welche mich bei der Wahl unterstützt haben.

Am 1. Juni 2019 darf ich das Amt offiziell antreten und freue mich auf die bevorstehenden Herausforderungen. Ich kann nur erahnen, was ich an positiven und negativen Erlebnissen erfahren werde. Auch wenn ich bereits 7 Jahre Erfahrung als Gemeinderat mitbringe, gehe ich die Aufgabe mit Respekt an. Ich versichere Ihnen, liebe Schwellbrunnerinnen und Schwellbrunner, dass ich mit vollem Elan und grossem Engagement das mir anvertraute Amt wahrnehmen werde. Es ist mein Ziel zusammen mit der Bevölke-

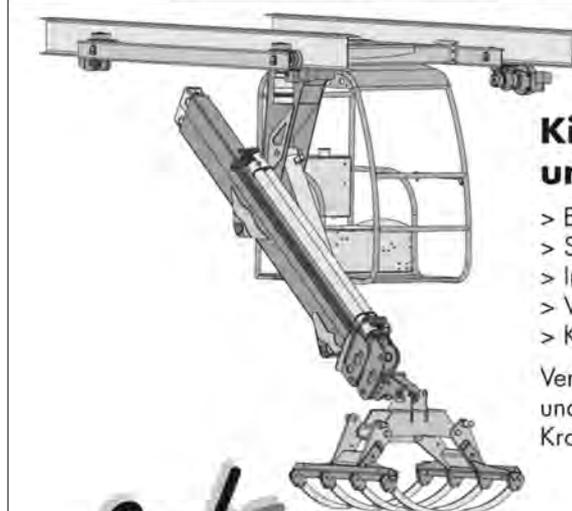
rung, dem Gewerbe, den Vereinen und Organisationen einen konstruktiven Austausch zu führen. Wo Probleme auftauchen, will ich gerne versuchen zu helfen. Ich weiss, dass ich dabei auf die Unterstützung des gesamten Gemeinderates und der Verwaltung zählen darf.

Erste Vorbereitungen für die Amtseinführung sind bereits getroffen worden. Mein expliziter Dank gilt meinem Amtsvorgänger, dem neu gewählten Regierungsrat Hansueli Reutegger. Er hat mir mit seiner Unterstützung den Übergang erleichtert. Mir ist es wichtig, dass die bevorstehenden und laufenden Projekte aktiv weiterbearbeitet werden. Dabei werde ich an viel Positives anknüpfen können. Sicherlich werden auch einige Dinge Änderungen erfahren, ich hoffe dabei den Ansprüchen gerecht zu werden.

Ich danke allen, welche sich für das Wohl unserer Gemeinde einsetzen – Schwellbrunn verdient es.

Ueli Frischknecht

Ihr Spezialist für Kran- und Belüftungsanlagen



Kiebler Greifer- und Krananlagen

- > Entnahmekrane
- > Stationär-Krananlagen
- > Industrie- und Recyclingkrane
- > Ventomat-Belüftungsanlagen
- > Kiebler Dosiergeräte

Verkauf, Service, Montage und Reparaturen sämtlicher Krananlagen.

fuchs

A. Fuchs, Kran- und Belüftungsanlagen
 9103 Schwellbrunn, Tel. 071 351 27 46
 Industriestrasse 135, 9200 Gossau, Tel. 071 383 42 47

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Jahresrechnung 2018

Die Erfolgsrechnung 2018 schliesst bei einem Gesamtaufwand von Fr. 8'342'206.12 und einem Gesamtertrag von Fr. 8'687'679.37 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 345'473.25 ab. Somit schliesst die Erfolgsrechnung um Fr. 191'435.25 besser ab als budgetiert.

Zum Besserabschluss hat die restriktive Ausgabenpolitik sämtlicher Ressorts beigetragen. Zu einem grossen Teil haben auch höhere Steuereinnahmen zum Besserabschluss geführt.

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von Fr. 185'201.13 ab. Geplante Vorhaben und Projekte im Umfang von Fr. 244'807.87 konnten, auch aufgrund von Rechtsmittelverfahren, noch nicht realisiert werden.

Aufgrund des guten Abschlusses, kann wie vorgesehen wiederum eine Einlage in die Vorfinanzierung für die Sanierung der Mehrzweckanlage Sommertal erfolgen. Vom Ertragsüberschuss werden Fr. 188'268.00, welche 0,2 Steuer-einheiten entsprechen, zweckgebunden in die entsprechende Vorfinanzierung eingelegt. Der restliche Ertragsüberschuss im Umfang von Fr. 157'205.25 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Der Gemeinderat dankt den Einwohnerinnen und Einwohner für das aktive Mitwirken in der Gemeinde. Die Jahresrechnung 2018 wird den Schwellbrunner Haushalten per Post zugestellt und im Anschluss daran dem fakultativen Referendum unterstehen.

Kantonsstrasse Nr. 38, Schwellbrunn – Dicken; Petition für Geschwindigkeitsreduktion

Anfangs 2018 informierte das kantonale Tiefbauamt die Gemeinde Schwellbrunn und die betroffenen

Anwohnerinnen und Anwohner über eine Gesamterneuerung der Kantonsstrasse Nr. 38, Schwellbrunn – Dicken, Strassenabschnitt Hirschen – Parkplatz Sitz. In diesem Zusammenhang haben sich Anwohnerinnen und Anwohner an die Gemeinde Schwellbrunn mit einer Petition gewendet. Die Anwohnerinnen und Anwohner setzen sich für eine Geschwindigkeitsreduktion auf dem Strassenabschnitt „Hirschen“ bis „Einlenker Berglistrasse“ ein. Die signalisierte Höchstgeschwindigkeit soll von 80 km/h auf 60 km/h, allenfalls 50 km/h, bis spätestens Ende 2020 gesenkt werden.

Die Petition, welche von 63 Anwohnerinnen und Anwohner mitunterzeichnet wurde, wurde vom Gemeinderat behandelt. Der Gemeinderat unterstützt die eingereichte Petition und befürwortet die beantragte Geschwindigkeitsreduktion. Der Gemeinderat hat die eingereichte Petition in diesem Sinn an das kantonale Tiefbauamt, welches für die Kantonsstrassen zuständig ist, weitergeleitet.

Das kantonale Tiefbauamt hat den Eingang der Petition bestätigt und angekündigt, in einem ersten Schritt die Verkehrsmenge und die effektiv gefahrenen Geschwindigkeiten zu ermitteln. Hinzu kommt eine Beurteilung der Sicherheitsdefizite. Diese Abklärungen dienen als Grundlage für das Verkehrsgutachten, welches für die Reduktion einer Höchstgeschwindigkeit von Gesetzes wegen erforderlich ist. Die verkehrstechnischen Erhebungen werden vor den Sommerferien 2019 durch das kantonale Tiefbauamt erfolgen. Die Daten werden geprüft und es wird entschieden, ob ein Gutachten in Auftrag gegeben wird. Nach dieser Entscheidung wird das kantonale Tiefbauamt wieder informieren.

Wasserversorgung; Leitungserneuerung Hirschen – Alters- und Betreuungszentrum Risi; Teilprojekt Alters- und Betreuungszentrum Risi

Die Wasserversorgungskommission beabsichtigt in ihrer langfristigen Projektplanung, die Wasserleitung Hirschen – Alters- und Betreuungszentrum Risi zu erneuern.

Im Zusammenhang mit der Sanierung und Erweiterung des Alters- und Betreuungszentrums Risi hat der Gemeinderat beschlossen, die Verlegung des Hydranten und des Hausanschlusses vorzuziehen. Der Gemeinderat hat die Grabarbeiten an die Zimmermann Strassen- + Tiefbau AG, Appenzell, und die Rohrlegearbeiten an die Schenk Bau AG, Hoffeld, vergeben.

Die Wasserleitung selbst kann zu einem späteren Zeitpunkt ersetzt werden, da sich diese nicht im überbauten Erdreich befindet.

Sanierung Zufahrt und Vorplatz zum Landwirtschaftsbetrieb Risi

Im Zusammenhang mit der Sanierung und Erweiterung des Alters- und Betreuungszentrums Risi hat der Gemeinderat eine Sanierung der Zufahrt und des Vorplatzes, samt teilweiser Asphaltierung, des gemeindeeigenen Landwirtschaftsbetriebs Risi beschlossen. Eine dafür notwendige Kreditüberschreitung wurde genehmigt.

Erneuerung Stützmauer Schulhaus Weiher

Die Stützmauer nordwestlich des Schulhauses Weiher rutscht und droht in der Mitte einzubrechen. Eine Risiko-beurteilung nach Entdeckung des Schadens ergab keinen zwingenden sofortigen Handlungsbedarf. Die Liegenschaftskommission hat daher vorgesehen, die Sanierung in den Frühlingsferien 2019 durchzuführen.

Der Gemeinderat hat die Maurerarbeiten an Preisig Tiefbau Forstbetrieb, Schachen / Herisau, vergeben. Der bestehende Absturzsicherungszaun muss für die Mauersanierung entfernt und neu errichtet werden. Diese Arbeiten wurden an die Alpsteinzaun AG, Arnegg, vergeben.

Spende für Eröffnung des neuen Alters- und Betreuungszentrums Risi

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Eröffnungsfeierlichkeiten des neuen Alters- und Betreuungszentrums Risi vom 10. und 11. Mai 2019 mit einer Spende von Fr. 6'000.-- zu unterstützen.

Genehmigung der Schlussabrechnung der Arealentwicklung Hinter der Kirche

Der Gemeinderat hat die Schlussabrechnung im Umfang von Fr.

361'655.70 für die Arealentwicklung Hinter der Kirche genehmigt.

Genehmigung der Schiesstage- und -zeiten 2019 der Feldschützengesellschaft Schwellbrunn

Der Gemeinderat hat die beantragten Schiesstage- und -zeiten für das Jahr 2019 genehmigt.

Beleuchtung bei der Mehrzweckanlage Sommertal

Die Ausrichtung und Beleuchtung der Scheinwerfer bei der Mehrzweckanlage Sommertal haben sich zunehmend verschlechtert. Nachdem Reklamationen bezüglich der Beleuchtung eingegangen sind, wurden die Scheinwerfer inspiziert.

Es musste leider festgestellt werden, dass sämtliche Halterungen sehr stark an- oder teilweise sogar ganz durchgerostet sind. Eine Neujustierung der

Scheinwerfer ist somit nicht mehr möglich, im Gegenteil mussten aus Sicherheitsgründen die Scheinwerfer fest fixiert werden. Daher ist eine Steuerung der Beleuchtung nicht mehr möglich.

Mit der geplanten Sanierung der Mehrzweckanlage Sommertal macht ein Ersatz der Scheinwerfer zum heutigen Zeitpunkt aus Kostengründen keinen Sinn. Die Scheinwerfer werden im Normalfall nur bis 20.00 Uhr genutzt. Bei einer Militärbelegung werden die Scheinwerfer länger benötigt, was in den Gebieten Sommertal und Buebenstig leider zu unerwünschten Lichtimmissionen führt. Da aber 2019 nur drei Militärbelegungen geplant sind, haltet sich die Belästigung im erträglichen Rahmen. Die Gemeinde hofft auf das Verständnis der betroffenen Einwohnerinnen und Einwohner.

Gemeinderat Schwellbrunn

voll
mond
wAnder
ung

25. Schwellbrunner Vollmondwanderung

Montag, 20. Mai 2019

Besammlug: 19.00 Uhr beim Kreuz-Parkplatz

Route: Högg – Hirschen – Wittenberg – Beldschwendi – Ettenberg – Stoss – Zwislen – Linde/Trückli (Einkehr) – retour über Högg zum Ausgangspunkt (Wanderzeit ca. 3 ½ Std.) (Routenänderung vorbehalten)

Ausrüstung: Wandertenu dem Wetter entsprechend, ev. Getränk/Verpflegung, ev. Wanderstöcke, Taschenlampe

Durchführung: Die Wanderung findet nur bei einigermaßen guter Witterung statt (falls sich der Vollmond hinter den Wolken verborgen hält, gibt's einfach eine Abendwanderung). Auskunft über Durchführung ab 17.00 Uhr bei www.schwellbrunn.ch, Schwellbrunn facebook, oder bei einer der unten aufgeführten Wanderleiterinnen.

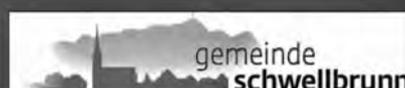
Anmeldung: Nicht notwendig, einfach pünktlich am Ausgangspunkt sein.

Kosten: Restaurantbesuch bezahlt jedes selbst.

Versicherung: Ist Sache der Teilnehmer.

Wanderleitung: Hilda Stetka (Tel. 079 620 66 12)
Dora Dütschler (Tel. 079 377 85 93)

Nächste Daten: Donnerstag, 15.08.2019
Dienstag, 12.11.2019



Die Ferienzeit beginnt! – Sind Ihre Ausweise noch gültig?

Die Sommerferien stehen schon bald vor der Tür und viele zieht es auch dieses Jahr in die Ferne. Damit Sie ohne Umwege in Ihre wohlverdienten Ferien reisen können, überprüfen Sie bitte Ihre Reisedokumente!

Identitätskarte

Eine ID können Sie bei der Einwohnerkontrolle Schwellbrunn beantragen. Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit:

- * **alter Ausweis** (falls nicht vorhanden, Verlustanzeige einer Schweizer Polizeistelle mitbringen)
- * **Passfoto** unter Einhaltung folgender Kriterien:
 - max. 1 Jahr alt
 - einfarbiger Hintergrund (weiss)
 - Frontalaufnahme, nicht seitlich sitzen
 - Gesichtsausdruck neutral, Mund geschlossen

- keine Kopfbedeckung
- für Brillenträger: keine Spiegelung, Augen dürfen nicht durch Brillengestelle verdeckt werden

Der Antrag muss persönlich von Ihnen unterzeichnet werden. Bei Minderjährigen muss zwingend ein Elternteil mitunterzeichnen. Ebenfalls ist der Antrag ab 7 Jahren von den Jugendlichen selbst mit zu unterzeichnen.

Gebühren

Kinder/Jugendliche bis zum 18. Altersjahr (5 Jahre gültig) Fr. 35.00
 Erwachsene (10 Jahre gültig) Fr. 70.00
 Die Zustellung der Identitätskarte dauert ca. 10 Arbeitstage.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Einwohnerkontrolle Schwellbrunn: Tel. 071 353 38 11 / Mail: alexandra.baumann@schwellbrunn.ar.ch

Biometrischer Pass

Seit dem 1. März 2010 werden nur noch biometrische Pässe ausgestellt. Diese müssen beim Kantonalen Passbüro, Regierungsgebäude, 9102 Herisau beantragt werden. Auch der Kombi-Antrag (Pass und ID) ist beim Kantonalen Passbüro zu beantragen.

Bei Fragen setzen Sie sich bitte direkt mit dem Passbüro Herisau in Verbindung (Tel. 071 353 67 87 / Mail: passbuero@ar.ch).

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter www.ar.ch/verwaltung/kantonskanzlei/kanzleidienste/passbuero/

Einwohnerkontrolle Schwellbrunn

Öffnungszeiten über Auffahrt

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Auffahrt lauten wie folgt:

Mittwoch, 29. Mai 2019	vormittags geöffnet nachmittags geschlossen
Auffahrt, 30. Mai 2019	ganzer Tag geschlossen
Freitag, 31. Mai 2019	ganzer Tag geschlossen

Ab Montag, 3. Juni 2019, sind wir gerne wieder für Sie da.

Gemeindeverwaltung Schwellbrunn

Wir bitten Sie, bei **Todesfällen** direkt mit dem Bestattungsdienst Enzler AG in Flawil, Tel. 071 390 03 36, Kontakt aufzunehmen.



Öffnungszeiten über Pfingsten

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Die Gemeindeverwaltung bleibt am

Pfingstmontag, 10. Juni 2019, den ganzen Tag geschlossen.

Ab Dienstag, 11. Juni 2019, sind wir gerne wieder für Sie da.

Gemeindeverwaltung Schwellbrunn

Wir bitten Sie, bei **Todesfällen** direkt mit dem Bestattungsdienst Enzler AG in Flawil, Tel. 071 390 03 36, Kontakt aufzunehmen.



Information der Umweltschutzkommission

Per 01. Januar 2019 ist in der Gemeinde Schwellbrunn eine Änderung des Abfuhrtages Hauskehricht in Kraft getreten. Ab Anfangs 2019 findet die Sammeltour am Donnerstag statt.

Zu beachten ist der neue Tourenplan:

Gemeindegebiet	Jeden Donnerstagnachmittag Ausnahmen: Auffahrt, Bundesfeiertag, Stephanstag → Verschiebung auf den darauffolgenden Freitagmorgen
Gebiet entlang der Hauptstrasse Waldstatt-Schönengrund	Jeden Donnerstagsmorgen Ausnahmen: Auffahrt, Bundesfeiertag, Stephanstag → Verschiebung auf den darauffolgenden Freitagmorgen

Abfahren / Dienstleistungen:

Beachten Sie die Änderungen in der Kehrrichtabfuhr (ab 01.01.2019)

Die Sammeltour beginnt am Donnerstag sehr pünktlich ab 13.00 Uhr.

Bitte verwenden Sie ausschliesslich offizielle Kehrrichtsäcke (auch für Haushalts-Sammelcontainer) der A-Region.

Nicht offizielle Kehrrichtsäcke mit Gebührenmarke(n) werden noch bis 31. Dezember 2019 zugelassen. Ab dem 01. Januar 2020 dürfen keine bisherigen Gebührenmarken mehr verwendet werden. Brennbares Sperrgut kann ab 01.01. 2020 mit einer neuen Sperrgutmarke der Abfuhr mitgegeben werden. Diese Marke kostet Fr. 4.00. Die neue Sperrgutmarke erhalten Sie an der üblichen Verkaufsstelle, wie bisher die Kehrrichtmarken.



Gebührenmarken sind noch bis Ende 2019 verwendbar. Ab 2020 werden diese durch Sperrgutmarken ersetzt.

Weitere Informationen im Abfall-Info unter www.a.region.ch

Für weitere Fragen wenden Sie sich an die Gemeindekanzlei, Schwellbrunn

Telefon 071 353 38 05

«Mit der Abfall-App der A-Region verpasse ich keine Abfahren mehr. Super praktisch.»

PS: QR-Code einlesen, Abfallkalender wählen, Sammlungen aktivieren.

Und schon fertig!



Schwellbrunn hat ab dem 1. Januar 2019 die gemischte Kunststoffsammlung (KUH-BAG) eingeführt.



Neu können Sie die im Haushalt anfallenden Kunststoffe separat sammeln und in den stofflichen Kreislauf zurückführen. Bei entsprechender Sortierung und Reinheit der Materialien können so wieder wertvolle Granulate hergestellt, in den Produktionskreislauf zurückgeführt und Primärrohstoffe eingespart werden. Aktuell wird eine Recyclingquote von 50 Prozent erreicht.

In der Gemeinde Schwellbrunn ist der Sack aktuell im Dorfladen Schwellbrunn erhältlich. Anders als beim Kehrichtsack erfolgt die Materialrücknahme jedoch über ein Bringsystem. Wenn der Sammelsack gefüllt ist, kann man ihn an die Sammel- und Rückgabestelle ARA Sommertal zurückbringen.

WAS GEHÖRT ...

...IN DEN KUH-BAG

Shampoo- und Waschmittelflaschen, Öl- und Essigflaschen, Lebensmittelverpackungen

Milch- und Kaffeerahmflaschen, Becher, Schalen

Blumentöpfe, Eimer, Kanister

Getränkekarton (TetraPak), Milchverpackungen

Tragetaschen, bedruckte / unbedruckte Folien, Verpackungsmaterial Schrumpf- und Stretchfolie

... WEITERHIN IN DEN KEHRICHTSACK

Stark verschmutzte Verpackungen von Grillwaren und anderen Lebensmitteln

Verpackungen mit Restinhalten

Einweggeschirr

Spielzeug ohne Batterien und ohne elektrische Komponenten, Gartenschläuche etc.

Kunststoffe im Verbund mit anderen Materialien

PET-GETRÄNKEFLASCHEN GEHÖREN NICHT IN DEN KUH-BAG, SONDERN IN DIE SEPARATE SAMMLUNG!



KUH HAUSHALT
KUNSTSTOFFE BAG.

KUHL - EASY - ÖKOLOGISCH.

Weitere Informationen zum KUH-BAG unter: www.kuh-bag.ch



sanitär heizung service lüftung rohrleitungsbau

Ihr fachkompetenter Partner
für Sanitär und Heizung
im Appenzellerland

Schwellbrunnerstrasse 1
9100 Herisau
071 350 07 20
www.alderhaustechnik.ch

Auswertung der Befragung der Schwellbrunner Jugendlichen im Januar 2019

Im Januar 2019 wurden alle Schwellbrunner Jugendlichen im Alter von 13 bis 18 Jahren von der Jugendkommission angeschrieben und gebeten, einen Fragebogen auszufüllen. Gefragt wurde unter anderem ob er / sie gerne in Schwellbrunn lebt, was den Jugendlichen in Schwellbrunn gefällt und was ihnen in Schwellbrunn fehlt. Weiter hatten sie die Möglichkeit, zu schreiben, was sie als Gemeinderat / Gemeinderätin in Schwellbrunn aktuell für Jugendliche „an die Hand“ nehmen würden und was die erwachsenen Schwellbrunner gemeinsam mit den Jugendlichen zugunsten der Jugend unternehmen könnten.

Das Ergebnis ist sehr eindrücklich. Bis auf zwei Antworten fühlen sich die Jugendlichen in Schwellbrunn wohl. Sie leben gerne hier. Hervorgehoben werden die ländliche Umgebung, das schöne Dorf und das gute Miteinander im Dorf. Angenehm ist für die Jugendlichen, dass man sich kennt, dass gut aufeinander geschaut wird.

Extrem geschätzt wird das ländliche Brauchtum, das stark ausgeprägte Vereinsleben und die schönen Dorfanelassen. Besonders häufig wird auch das gute Schulsystem in Schwellbrunn erwähnt. Mobbing ist in der Schule kein Thema. Es scheint, als seien die Jugendlichen stolz auf die Schule.

Des Weiteren wird der Jugendraum als lässiger Treffpunkt genannt. Allerdings dürfte dieser sanft renoviert werden und sollte auch während den Ferien geöffnet sein.

Kritisch wird von wenigen Jugendlichen das geringe Angebot für Jugendliche, die nicht mehr im Oberstufenalter sind, benannt. Es sollte Anlässe für Jung und Alt gemeinsam, doch auch

getrennt geben, also spezielle Veranstaltungen nur für Jugendliche wie auch eine eigene Mountainbike-Strecke.

Das Angebot des öffentlichen Verkehrs wird als unzureichend empfunden. Ebenso wird das geringe Platzangebot der Mehrzweckhalle bemängelt und in diesem Zusammenhang der Wunsch nach einer Erweiterung dieser sowie nach gedeckten Velo-/Töffliunterständen geäussert. Vereinzelt wünschen sich eine Wiederinbetriebnahme des grossen Skilifts (hier wird jedoch selbst reflektiert, dass dies schwer umzusetzen ist), und dass die Musikschule im Dorf angeboten wird.

Der Rücklauf von ca. 25 % zeigt ein echtes Interesse der Jugendlichen sich zu äussern und gehört zu werden. Insgesamt zeigte sich bei den zurückgesandten Fragebögen ein sehr positives Bild. Sie wachsen gerne hier auf, wo das Miteinander und das «Sichgegenseitigkennen» noch gross geschrieben wird. Sehr erfreulich und schön!

Die Jugendkommission dankt allen, die den Fragebogen zurückgesendet haben ganz herzlich. Gerne hat die Jugendkommission für die Anliegen und Ideen der Jugendlichen immer ein offenes Ohr.

*Die Jugendkommission Schwellbrunn:
Barbara Bicker,
Flurin Battaglia,
Marion Kriegeskotte,
Marco Brunner,
Melanie Halter,
Markus Schmid,
Daniel Bleiker*

Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Schwellbrunn

Geburt

Hofstetter, Jasmin, geboren am 3. Januar 2019, Tochter des Hofstetter, Edwin und der Hofstetter geb. Pizzol, Verena, wohnhaft in Schwellbrunn.

Todesfall

Frischknecht geb. Nimmrichter, Elfriede, gestorben am 30. März 2019 in Schwellbrunn, geboren 1931, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.

Eheschliessung

Danuser, Martin und Danuser geb. Tschapaun, Angela Stefanie, wohnhaft in Schwellbrunn.

Herzlich Willkommen und auf Wiedersehen

Im März 2019 sind 6 Personen neu zugezogen und 11 Personen weggezogen.

Im April 2019 sind 8 Personen neu zugezogen und 4 Personen weggezogen.

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger herzlich willkommen und wünscht den Weggezogenen alles Gute für die Zukunft.

Schwellbrunner Bildkalender 2020

Fotografien einsenden

Nach dem sehr schönen Kalender 2019 möchte die Standortförderungskommission auch für das Jahr 2020 einen Schwellbrunner Bildkalender realisieren.

Gesucht sind wiederum tolle Fotografien, welche Schwellbrunn mit Menschen, Dorf, Landschaften, Brauchtum möglichst typisch einfangen.

Um eine hohe Qualität im Kalenderformat zu ermöglichen, sollten die Bilder im Querformat und mit genügend hoher Auflösung geschossen werden.

Die für den Kalender **ausgewählten Fotografien** werden wieder **mit attraktiven Gutscheinen** der Schwellbrunner Gastronomie oder der Detaillisten belohnt.

Fotografien (idealerweise auf CD oder Stick) bitte **bis 30. Juni 2019** an: Gemeinde Schwellbrunn, Bildkalender 2020, Dorf 50, 9103 Schwellbrunn. Genaue Absenderadresse und Bildlegende nicht vergessen!

Wichtig: Mit der Einsendung des Bildes erteilt der Fotograf / die Fotografin die Genehmigung, das Bild kostenlos für den Abdruck im Schwellbrunner Bildkalender zu verwenden.

Standortförderungskommission: Stephan Lüchinger



Schwellbrunn belohnt Lernende mit erfolgreichem Erstabschluss

Lernende, welche ihre Erstausbildung zu Berufsleuten oder die Mittelschule erfolgreich abgeschlossen haben, zeigen, dass sie gewillt sind, sich im Berufsleben oder im Studium einzusetzen. Diesen Einsatz belohnt der Gemeinderat mit einer kleinen Feier für diese jungen Lehr-/Schulabsolventen. Auch sollen damit die Vorzüge unseres dualen Ausbildungssystems hervorgehoben und insbesondere den Lehrbetrieben gedankt werden.

Für den diesjährigen Anlass „Schwellbrunner Fest der Lehrabgänger und Maturanden“ sind wiederum eingeladen:

- Lernende, die im Zeitpunkt des Lehr-Endes in Schwellbrunn wohnhaft sind;
- Lernende, die ihre Erstausbildung in einem Lehrbetrieb von Schwellbrunn absolviert haben;
- alle Absolventinnen und Absolventen, die als Erstabschluss erfolgreich die Mittelschule (oder eine gleichwertige Schule) bestanden haben und zum Zeitpunkt des Abschlusses in Schwellbrunn wohnhaft sind.

Weil wir keine Daten von erfolgreichen Abschlüssen bzw. Adressen von Abschliessenden haben bzw. bekommen, gelangen wir mit diesem Aufruf an Sie liebe Eltern, Berufsbildende und Absolventinnen und Absolventen. Bitte melden Sie sich mit untenstehender Anmeldung.

Am Apéro werden die attraktiven Geschenke übergeben. Dann folgt - natürlich - ein feines Nachtessen. Die drei Gewinner mit dem besten Notendurchschnitt im Abschlusszeugnis werden noch mit einem zusätzlichen, persönlichen Überraschungsgeschenk ausgezeichnet! Für den Anlass können die Eingeladenen selbstverständlich weitere Personen wie Eltern, Verwandte, Bekannte oder Berufsbildner als Gäste miteinladen. Diese Gäste müssen allerdings einen Beitrag von Fr. 30.--/Person für Speis und Trank leisten.

Der Gemeindepräsident und die Standortförderungskommission freuen sich auf eine möglichst vollzählige Anmeldung aller Lehrabgänger/Maturanden!

Für das Fest am Freitag, 16. August 2019, 19 Uhr, bitten wir Sie um Anmeldung

bis 12. Juli 2019

mit dem untenstehenden Anmeldealon oder mit dem Talon auf der Gemeinde-Website (www.schwellbrunn.ch) unter Anlässe / Termine) bei der Gemeindekanzlei, Dorf 50, 9103 Schwellbrunn.

(bitte abtrennen!)

Ja, ich habe die Abschlussprüfungen meiner Erstausbildung erfolgreich bestanden und melde mich gerne für das Schwellbrunner Fest der Lehrabgänger und Maturanden vom 16. August 2019, 19.00 Uhr, im Restaurant Landscheide an!

Name: Vorname:

Strasse: Wohnort:

Lehrbetrieb/Schule:

Gäste, die ich mitbringe (Name/Vorname/Adresse):

.....

.....

Ort / Datum: Unterschrift:

 Bitte beilegen: Kopie Lehrabschlusszeugnis / Maturitätszeugnis

bis 13. Juli 2019 retournieren an: Gemeindekanzlei, Dorf 50, 9103 Schwellbrunn

MEIER Emil
Schreinerei & Holzbau
 Herisau - Schwellbrunn
www.zimmerei-meier.ch

Holzbau / Zimmerei
Schreinerei
Fassaden Holz / Eternit
Fenster / Türen
Treppenbau
Gerüstbau
Bedachungen

Emil Meier
 Werkstatt
 Buebenstig 408
 9103 Schwellbrunn
 079 226 24 69
 071 350 09 58



**s'Schwellbronner
 Gschänkstöbli**

Dorf 3, Schwellbrunn, Tel. 071 350 01 36,
www.gschänkstöbli.ch

NEU! Neu! Neu!

- Diverse Türschilder aus Holz, wunderbar bemalt und dekoriert!
- Holzpuzzles!

Angebote

- 20 % auf alle Gummistiefel und Sneakers von J. Brändle; Kinder und Erwachsene! (Scherenschnittmotive!)
- Auf Bestellung schöne Lossträusse in gewünschter Preislage!
- Chemisch Reinigung – abgeben und gereinigt wieder abholen!

Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Fr 09.00 Uhr - 11.00 Uhr
 14.00 Uhr - 16.30 Uhr



i globe get no
 Gaschtig*

Roland Dörig, Privatkundenberater

*Redewendung, wenn ein Bissen in die Tasse gefallen ist

Sie sind ein gern gesehener Gast bei der Appenzeller Kantonalbank und jederzeit herzlich willkommen. Schliesslich sind wir ganz in Ihrer Nähe.

appkb.ch

Empfehlenswert.  **Appenzeller
 Kantonalbank**

Schwellbrunn: Fotorahmen zielt «Das schönste Dorf der Schweiz»

Der Fotorahmen mit wunderbarem Blick auf die Dorfansicht von Schwellbrunn wurde rechtzeitig zu Ostern wieder aufgestellt. Er zog über das Osterwochenende grosse Scharen von begeisterten Gästen an.



Zum Abschluss der Aktivitäten rund um die Auszeichnung «Das schönste Dorf der Schweiz» hatte die Standortförderungskommission von Schwellbrunn einen metallenen, himmelblauen Fotorahmen mit Relief anfertigen lassen.

Letzten Herbst stand er für einige Wochen erstmals beim Bänkli oberhalb der Halden. Mit dem Frühlingserwachen kommt diese Attraktion nun so richtig zur Geltung. Seine grosse Beliebtheit über die Ostertage haben

alle Erwartungen übertroffen. Manch ein Bild wurde auch gleich über die sozialen Medien verbreitet. Man darf auf die Auswirkungen gespannt sein!

Die höchstgelegene Ausserrhoder Gemeinde gewann im vorletzten Jahr den Titel «Das schönste Dorf der Schweiz». Mit Schwellbrunn wurde erstmals eine Deutschschweizer Ortschaft gewählt. Möglich gemacht habe dies der starke Zusammenhalt der Dorfbewohner sowie der Vereine, berichtete der Gemeindepräsident Hansueli Reutegger. Auf allen Kanälen warben die Schwellbrunner für ihr Dorf.

Noch immer hallt der Ruf der schmucken Gemeinde nach, haben seither doch wesentlich mehr Touristen das schöne Dorf besucht. Dies liegt wohl auch daran, dass die Schwellbrunner grossen Wert auf die Pflege ihres Brauchtums setzen, wie beispielsweise das Silvesterchlausen, das Bloch und der Viehmarkt.

Übrigens, der Fotorahmen, der den Dorfkern der Gemeinde geschickt abzubilden vermag, liegt direkt nach dem Start zum ebenso beliebten Rätselweg von Schwellbrunn.

Standortförderung, Martin Sebastian

trauer-zirkular.ch



einfach, schnell und doch persönlich

Das Portal für Trauerdrucksachen im Appenzellerland

Ein neuer Service der Appenzeller Druckerei



**Neubau, Umbau,
Innenausbau und Küchen.**

BLUMER SCHREINEREI

Blumer Schreinerei AG

Mooshaldenstrasse 5 Telefon 071 353 04 00
 CH-9104 Waldstatt Fax 071 353 04 05
www.blumer-schreinerei.ch



Tel. 071/ 352 48 22
Fax 071 351 46 47
 E-Mail: schochw@gmx.ch
www.schochofen.schwellbrunn.ch

Walter Schoch Schlosserei, CH 9103 Schwellbrunn AR

- Ofenkomponenten, • Wärmetauscher für Holzfeuerungen
- Warmlufteinsätze für Kachelöfen
- allgemeine Schlosserarbeiten, • Geländer, • Fenstergitter,
- Zäune, • Metallbau, • Montagen, • Reparaturen

m

mettler
holzbau

Mettler Holzbau GmbH
 Eisigeli 705
 9103 Schwellbrunn
 Tel. 071 362 60 60
 Fax 071 362 60 68
www.mettler-holzbau.ch

Holzbau

Elementbau

Innenausbau

Schreinerei

Projekt «Sanierung Mehrzweckanlage Sommertal»

Die Baukommission MZA möchte Sie, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, laufend über das Projekt «Sanierung Mehrzweckanlage Sommertal» informieren. Sie werden unter der Rubrik Sanierung MZA Sommertal sämtliche Aktualitäten und Fortschritte zum Sanierungsprojekt finden. Die Website www.schwellbrunn.ch dient unter der Rubrik Behörden / Projekte als weitere Informationsquelle.

Die Ausgangslage

An der öffentlichen Orientierungsversammlung vom 16. Januar 2019, konnte die Projektskizze des Architekturbüros klimlim architekten eth sia gmbh vorgestellt und über die finanziellen Rahmenbedingungen eingehend diskutiert werden. Anschliessend fanden am 23. Januar 2019, zwei Veranstaltungen zum Thema «Sanierung Mehrzweckanlage Sommertal» - der «Workshop Teilprojekt Nutzer» und der «Tag der offenen Tür für die Bevölkerung» - statt. Dabei stand die Aufnahme von zahlreichen und wertvollen Rückmeldungen im Fokus. Diese wurden durch die Baukommission MZA ausgewertet und nach drei Kate-

gorien gewichtet bzw. beurteilt. Es folgte seitens Baukommission MZA ein Auftrag an das Architekturbüro zur Überprüfung der Machbarkeit der zusätzlichen Bedürfnisse und Ausarbeitung von Varianten und Vorschlägen für die Anpassung des Raumprogramms.

Zusammenfassung der Ergebnisse der Baukommission MZA – Auswertung Inputs

- Vergrösserung Mehrzweckraum – zweite Turnhalle (Mindestgrösse: Volleyballfeld)
- zusätzlicher und ausschliesslicher Essraum für die Armee – evtl. über Küchentrakt / Foyer (DG)
- interner Durchgang vom Erdgeschoss zum Obergeschoss – Organisation / Unterhalt MZA
- Bedarf an zusätzlichen Räumen – insbesondere als Lagermöglichkeiten
- Vergrösserung der Küche

Finanzen – neue Rahmenbedingungen

Das eingeplante Budget für die Sanierung der MZA Sommertal konnte aufgrund des erfreulichen Abschlusses der Erfolgsrechnung 2018 und einer

erneuten und intensiven Begutachtung der Gemeindefinanzen um max. Fr. 0.5 Millionen von Fr. 5.4 Millionen auf Fr. 5.9 Millionen bei einem Nettoverschuldungsquotient von knapp 190% erhöht werden.

Ausarbeitung Variantenstudium mit Kostenschätzungen – Auftrag 1

Aufgrund neuer finanzieller Möglichkeiten und den ausgewerteten Inputs aus dem «Workshop Teilprojekt Nutzer» und dem «Tag der offenen Tür für die Bevölkerung» (84 eingegangene und protokollierte Inputs) wurde das Architekturbüro mit einem Variantenstudium beauftragt.

Nachfolgend möchten wir Ihnen die Varianten mit den entsprechenden Kosten (basierend auf der Projektskizze von Fr. 5.4 Millionen) und einem Kurzbeschrieb vorstellen. Aus Platzgründen bitten wir Sie, die dazugehörigen Planunterlagen unter folgendem Link zu sichten – die Planunterlagen stehen für Sie als PDF-Dateien zum Download bereit:

www.schwellbrunn.ch / Rubrik Behörden / Projekte / Sanierung MZA Sommertal / das Projekt

Umbau Variante 1 | Auftrag 1

Beschrieb Der östliche Anbau wird zu einer zweiten Turnhalle ausgebaut. Der südliche Anbau soll als neuer Mehrzweckraum resp. als Essraum für die Armee dienen. Die Garderoben und Sanitäranlagen werden im westlichen Anbau realisiert.

Kosten ±15% Fr. 5.4 Millionen (Projektskizze) + **Fr. 1.95 Millionen** Fr. 7.35 Millionen

Umbau Variante 2 | Auftrag 1

Beschrieb Im Erdgeschoss wird der östliche Anbau zu einem Essraum mit separater Küche für die Armee ausgebaut. Im Obergeschoss soll der Mehrzweckraum zu einer zweiten Turnhalle erweitert werden. Die Garderoben und Sanitäranlagen werden wie bei der vorhergehenden Variante im westlichen Anbau eingeplant.

Kosten ±15% Fr. 5.4 Millionen (Projektskizze) + **Fr. 1.9 Millionen** Fr. 7.3 Millionen

Umbau Variante 3 | Auftrag 1

Beschrieb Bei dieser Variante wird eine zweite Turnhalle mit separatem Geräteraum über dem Küchentrakt vorgesehen. Der neu entstandene überdachte Bereich im Obergeschoss dient als zweiter Haupteingang. Der westliche Anbau beheimatet auch bei dieser Variante die Garderoben und Sanitäranlagen.

Kosten ±15% Fr. 5.4 Millionen (Projektskizze) + **Fr. 3.15 Millionen** Fr. 8.55 Millionen

Umbau Variante 4 | Auftrag 1

Beschrieb Der östliche Anbau wird bei dieser Variante ebenfalls erweitert und soll anstelle eines Mehrzweckraumes als zweite Turnhalle dienen. Das Foyer wird zudem gegen Süden erweitert und soll als Durchgang zur zweiten Turnhalle und zugleich als Essraum für die Armee dienen. Der westliche Anbau ist auch bei dieser Variante für die Garderoben und Sanitäranlagen vorgesehen.

Kosten ±15% Fr. 5.4 Millionen (Projektskizze) + **Fr. 1.8 Millionen** Fr. 7.2 Millionen

Der Zeitplan

08.05.2019	Sitzung Baukommission MZA	
13.05.2019	Sitzung Gemeinderat	Variantenentscheid, Erhöhung Kostendach
14.05.2019	Miteinbezug der Nutzer	Workshop
03.06.2019	Sitzung Baukommission MZA	
17.06.2019	Miteinbezug der Nutzer	Workshop
02.07.2019	Sitzung Baukommission MZA	Verabschiedung Vorprojekt
14.08.2019	Sitzung Gemeinderat	Verabschiedung Vorprojekt z.Hd. Volksabstimmung
01.10.2019	Information der Bevölkerung	öffentliche Orientierungsversammlung
20.10.2019	Volksabstimmung	
2019 / 2020	Baueingabe Arbeitsvergaben, Herbst 2020 Baubeginn, Herbst 2021 Einweihungsfest	

Die Beratung der Baukommission MZA

Die vorgelegten Varianten (Variante 1 – 4, Auftrag 1) erfüllen zwar das gewünschte Raumprogramm, übersteigen jedoch das erhöhte Kostendach von 5.9 Millionen deutlich. Daraus resultierend kann festgehalten werden, dass eine Vergrößerung des Mehrzweckraumes zu einer zweiten Turnhalle und eine gleichzeitige Erstellung eines separaten Essraumes für die Armee mit den gegebenen finanziellen Rahmenbedingungen nicht erstellt werden können. Aufgrund der ernüchternden Tatsache, dass sich das gewünschte Raumprogramm nicht mit den finanziellen Gegebenheiten vereinbaren lässt, hat sich die Baukommission MZA in einem intensiven und konstruktiven Prozess für zwei Optionen ausgesprochen:

Ergebnis Beratung Baukommission MZA

- Option 1 vergrößerter Mehrzweckraum bei gleichzeitiger Nutzung durch Armee (3 Monate)
- Option 2 «kleinerer» Mehrzweckraum gemäss Projektskizze mit zusätzlichem «Mehrzwecksaal»

Ausarbeitung Variantenstudium mit Kostenschätzungen – Auftrag 2

Das Architekturbüro kimlim architekten eth sia gmbh wurde aufgrund der neuen Gegebenheiten und den zusammengefassten Optionen mit einem weiteren Variantenstudium beauftragt. Das Kostendach von Fr. 5.9 Millionen soll dabei als finanzielle Grundlage dienen.

Ergebnis Variantenstudium – Auftrag 2

- Variante 5 Vergrößerung Mehrzweckraum + «Mehrzwecksaal»
- Variante 6 Mehrzweckraum als Turnhalle UND Essraum Armee

- Variante 7 Mehrzweckraum gem. Projektskizze + «Mehrzwecksaal»

Nachfolgend möchten wir Ihnen die Varianten 5 – 7 (Auftrag 2) mit einem kurzen Projektbeschreibung und den entsprechenden Kosten vorstellen. Zur Verständlichkeit der Pläne nachfolgende Legenden:

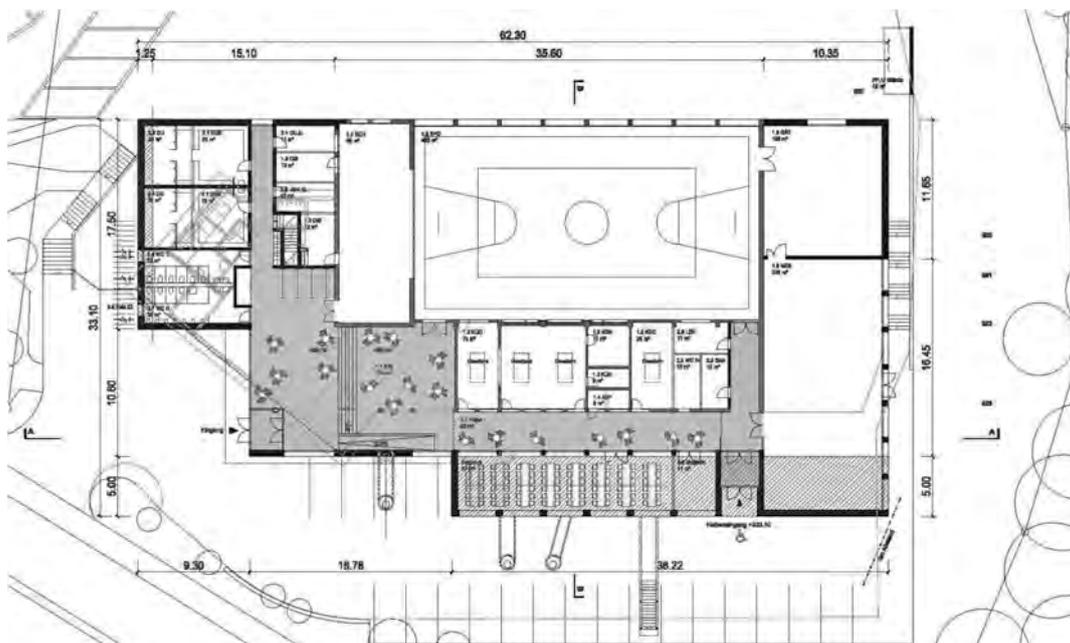
Kennzeichnungen

-  Bestand
-  Abbruch
-  Neubauten gemäss Projektskizze
-  Neubauten zu Projektskizze
-  Verkehrsfläche

Abkürzungen

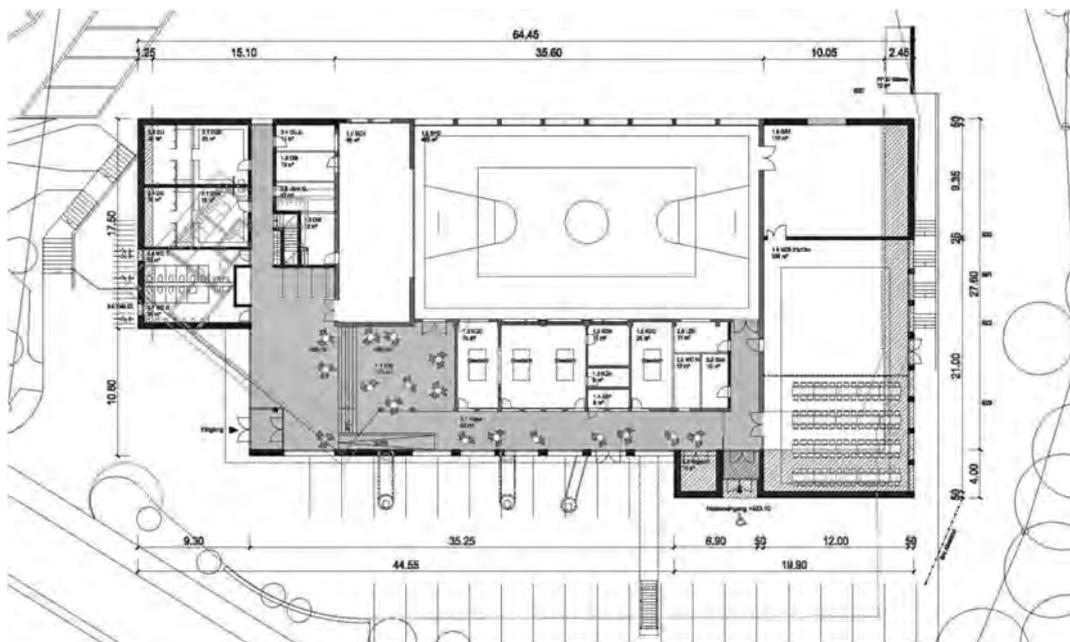
- DG Dachgeschoss
- OG Obergeschoss
- EG Erdgeschoss

Umbau Variante 5 | Auftrag 2 | Obergeschoss



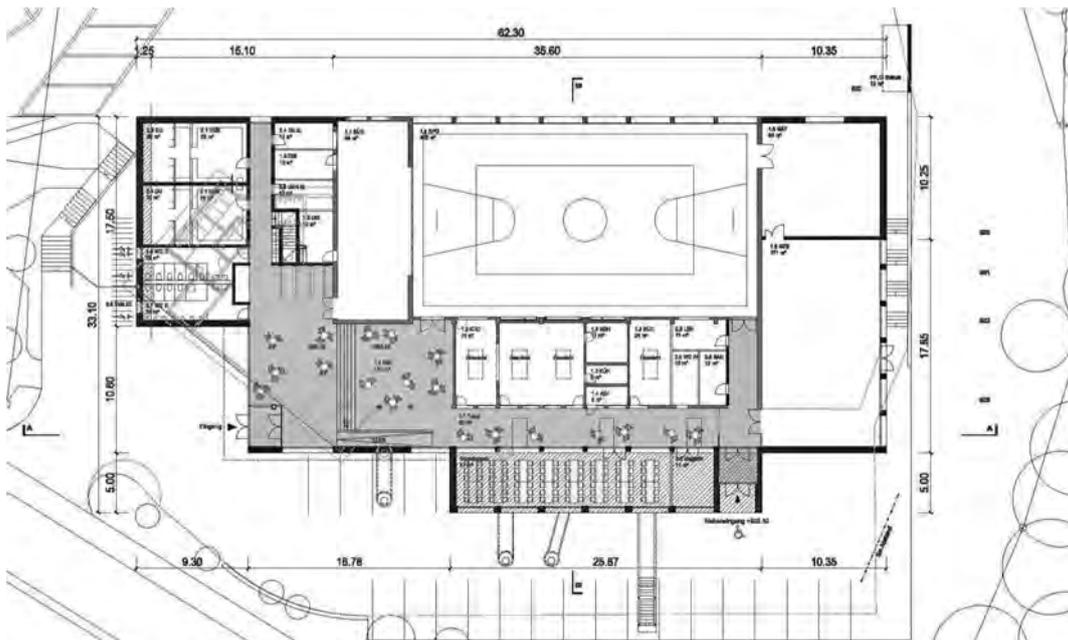
Beschrieb	Anbau Süd (OG)	Mehrwecksaal (Gemeindesaal) / Essraum für Armee Erweiterung Mehrweckraum gegen Süden
	Infrastruktur	Vergrosserung Küche und Sanitäreanlagen
	Umgebung	PD/ID-Stand / Umgebungsarbeiten (Fr. 150'000.00)
Kosten ±15%	Fr. 5.4 Millionen (Projektskizze) + Fr. 0.85 Millionen	Fr. 6.25 Millionen

Umbau Variante 6 | Auftrag 2 | Obergeschoss



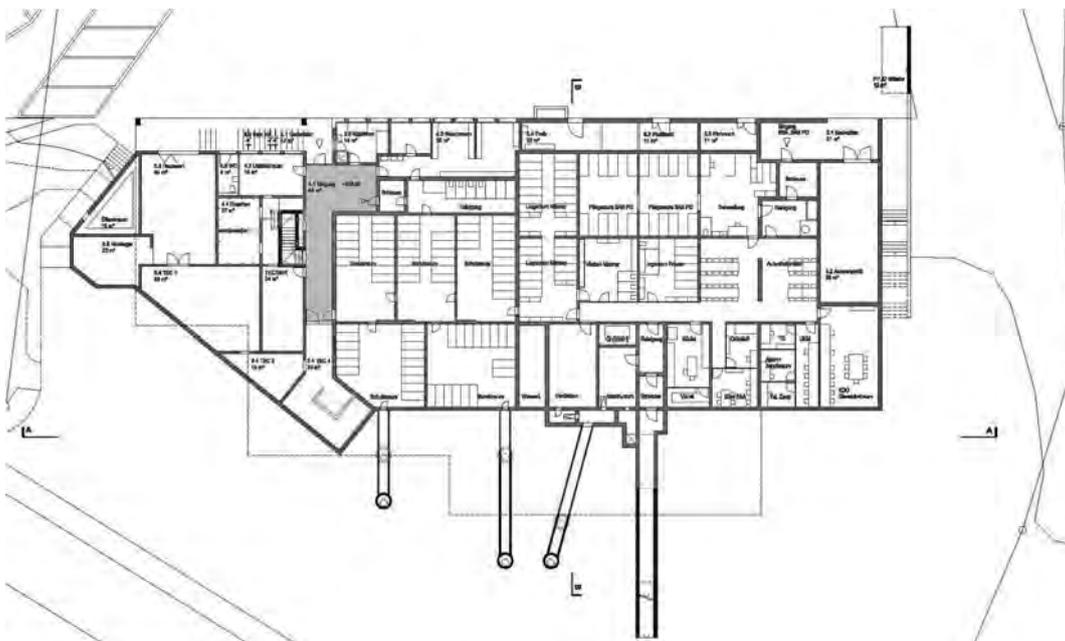
Beschrieb	Anbau Ost (OG)	zweite Turnhalle anstelle von Mehrweckraum Belegung halber Turnhalle während ca. 3 Monaten durch Armee
	Infrastruktur	Vergrosserung Küche und Sanitäreanlagen
	Umgebung	PD/ID-Stand / Umgebungsarbeiten (Fr. 150'000.00)
Kosten ±15%	Fr. 5.4 Millionen (Projektskizze) + Fr. 1.2 Millionen	Fr. 6.6 Millionen

Umbau Variante 7 | Auftrag 2 | Obergeschoss



Beschrieb	Anbau Ost (OG)	Mehrzweckraum gem. Projektskizze	
	Anbau Süd (OG)	Mehrzwecksaal (Gemeindesaal) / Essraum für Armee	
	Infrastruktur	Vergrößerung Küche und Sanitäranlagen	
	Umgebung	PD/ID-Stand / Umgebungsarbeiten (Fr. 150'000.00)	
Kosten ±15%	Fr. 5.4 Millionen (Projektskizze) + Fr. 0.6 Millionen		Fr. 6 Millionen

Erdgeschoss | Truppenunterkunft



Die Pläne sind nicht massstäblich.

Der Entscheid der Baukommission MZA

Die Baukommission MZA hat sich aufgrund der aktuellen finanziellen Situation der Gemeinde Schwellbrunn und den vorliegenden ergänzenden Varianten des Architekturbüros kimlim architekten eth sia gmbh an der Baukommissionssitzung MZA vom Mittwoch, 17. April 2019, für die Ausführungen der Variante 7 entschieden. Diese Variante konnte aus finanzieller als auch nutzungsspezifischer Sicht am meisten überzeugen. Die Baukommission MZA ist überzeugt, mit der ausgewählten Variante 7 die Balance zwischen dem Wünschbaren und Machbaren am besten gefunden zu haben. Der Mehrzweckraum steht während dem ganzen Jahr ausschliesslich den Nutzern zur Verfügung und mit dem zusätzlichen Mehrzwecksaal kann dem Wunsch von gleichzeitig stattfindenden Veranstaltungen Rechnung getragen werden und dringend benötigte Räumlichkeiten für die Gemeinde erstellt werden.

Die Anlässe

Rückmeldeveranstaltung Teilprojekt Nutzer vom Dienstag, 09. April 2019

Am Dienstagabend, 09. April 2019, fand für sämtliche Nutzergruppen eine Rückmeldeveranstaltung zum Thema Sanierung Mehrzweckanlage Sommeral statt. Der Referent, Gemeinderat Ueli Frischknecht, informierte die anwesenden Vertreter über den aktuellen Projektstand und über die Entscheidungen der Baukommission MZA. Dabei standen die vier ausgearbeiteten Varianten (Variantenstudium – Auftrag 1), welche die Anliegen, Wünsche und Verbesserungsvorschläge aus den vorhergehenden Veranstaltungen berücksichtigen, mit den dazugehörigen Kosten im Fokus der Veranstaltung.

In einer angeregten Diskussionsrunde wurden die beiden Optionen – Mehrzweckraum mit Mehrzwecksaal oder zweite Turnhalle – eingehend besprochen. Dabei sprach sich eine Mehrheit der Nutzer für eine zweite Turnhalle aus.

Zu den anwesenden Nutzergruppen gehörten:

Lehrpersonen Schule Schwellbrunn, Militär, Zivilschutz, Aktivriege, Damenriege, Männerriege, Frauenriege, Faustballriege, Samariterverein, Musikgesellschaft, Trachtengruppe, Führewehrchörli, Lesegesellschaft untere Schar, Elternforum

Öffentliche Versammlung vom Mittwoch, 24. April 2019

Am Mittwochabend, 24. April 2019, fand in der Aula des Schulhauses Sommeral eine weitere öffentliche Orientierungsversammlung zum Thema Sanierung Mehrzweckanlage Sommeral statt. Die Referenten, Gemeindepräsident Hansueli Reutegger, die Gemeinderäte Markus Schmidli und Ueli Frischknecht sowie Miriam Handschin, informierten die Anwesenden über den aktuellen Projektstand, erläuterten ausführlich die neuen finanziellen Gegebenheiten, präsentierten sämtliche Variantenstudien mit den entsprechenden Kosten, stellten ihre Teilprojekte vor und informierten über den weiteren Projektverlauf (Entscheid BauKo MZA – Ausführung Variante 7). Den definitiven Variantenentscheid trifft der Gemeinderat an seiner nächsten Sitzung.

Die Versammlung wurde mit einer bewegten Fragerunde und einem Ausblick auf künftige Veranstaltungen und den terminlichen Zeitstrahl des Projektes geschlossen. Besten Dank für das grosse Interesse und die angeregten Diskussionen.

Berggasthaus Fuchsacker
 9113 Degersheim
 071 - 371 11 66
 www.fuchsacker.ch



Restaurant Fuchsacker

Gesellschaftliches
 Zimmer
 Fondue & Raclette
 Hüttli

PriMa vita
 Priska Mathis
 Unterer Wittenberg 313
 9103 Schwellbrunn
 prima-vita.ch

Die sanfte DORN-Methode

Herzlich willkommen

Tag der offenen Tür!
Sa, 18. Mai 2019
13.30 bis 18 Uhr

Leiden Sie an

- verschobenem Atlas?
- Migräne / Kopfweg?
- Nackenschmerzen?
- Einschränkung bei Kopfdrehung?
- Rückenschmerzen?
- Ischiasschmerzen?
- Hexenschuss?
- Beckenschiefstand?
- Hüftschmerzen?
- Beinlängendifferenz?

Sie erhalten einen Einblick in die Dorn Methode und die Dorn-Breuss Massage.

Zu Gast: Fräzzy Fuchs, Forever-Produkte





Ihr Küchen- und Schreinerprofi im Appenzellerland

DANUSER steht für Kompetenz, Qualitätsbewusstsein und Design – die Profis für Umbau und Neubau.

Besuchen Sie unsere trendige Ausstellung.

Sturzeneggstrasse 16, 9100 Herisau
 Telefon 071 354 74 30
 www.danuserherisau.ch

DANUSER
 Küchen / Schreinerei

Wir bringen mehr Zuverlässigkeit in den Betrieb.

Zum Beispiel mit dem lebenslangen Unterhalt sämtlicher Gebäudetechnik-Installationen.

Oder mit ENERGY LINE, unserem Pikett-Service, mit dem wir das ganze Jahr rund um die Uhr für Sie da sind.



www.etavis.ch



24h ENERGY LINE

**0848 841 841
0848 ETAVIS**

Schalten Sie uns ein.
www.etavis.ch

ETAVIS 

Samuel Knöpfel, Poststr.10, Herisau

Ein Unternehmen von **VINCI**  **ENERGIES**



HABLÜTZEL ^{AG}
SOLAR- & HAUSTECHNIK

Degersheim - Mogelsberg - Schwellbrunn - Herisau
TEL. 071 371 11 64 / WWW.HABLUETZEL.AG

FRIEREN?

HABLÜTZEL AG BRINGT IHNEN
WÄRME INS HAUS

- > SANITÄRE ANLAGEN
- > HEIZUNGEN
- > THERMISCHE SOLARANLAGEN
- > PHOTOVOLTAIKANLAGEN
- > ENERGIEBERATUNG

Wald-Wild-Jagd-Erlebnistag in Urnäsch



Patentjägersverein Appenzell
ARh

Der Patentjägersverein Appenzell Ausserrhoden und der Hegering Hinterland laden die Bevölkerung zu einem Erlebnistag im Wald ein. Jung und Alt wird die Bedeutung des Waldes, dem Erholungsraum des Menschen und dem Lebensraum der Tiere, veranschaulicht. Gleichzeitig werden die Aufgaben des Jägers in anschaulicher Weise vorgestellt: Verblenden von Rehkitzen vor dem Mähtod, Wildruhe-zonen beachten, Heckenpflege, Einzäunungen, Strassenmarkierungen und vieles mehr. Ebenso werden die Bestandesregulierung und die Seuchenbekämpfung von Raub- und Schalenwild (Reh/Hirsch/Gams/ Wildschwein usw.) näher gebracht. Die Besucher werden an verschiedenen Posten von Jägern und Hegern betreut. Es können Präparate von heimischen Wildtieren besichtigt werden. Weiter werden auf einem kleinen

Waldrundgang Einstände von wilden Dach- und Fuchsbauten und allerlei Wildspuren betrachtet, wie auch durch erfahrene Personen erläutert.

Als kleiner Höhepunkt versucht der Schweisshund Eyla eine künstlich angelegte Fährte auszuarbeiten. Der Schweisshund wird bei Schussverletzungen an Wildtieren und bei verletzten Tieren durch den Strassenverkehr eingesetzt.

Ein weiterer Schwerpunkt werden das Thema Wald, dessen Bedeutung und Bewirtschaftung sowie die allgemeinen Aufgaben und Ziele des Forstes sein. Dies wird von einem Förster erläutert.

Eine kleine Verpflegungsstation lädt zum Verweilen ein. Am Aserplatz (Sammelplatz) besteht die Möglichkeit Getränke und Würste zu kaufen und diese auf der offenen Feuerstelle zu braten.

Datum:	6. Juli 2019
Beginn:	ab 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Schweisshundeeinsätze:	11.30 Uhr und 13.30 Uhr
Ort:	Urnäsch, Schönauwald
Anfahrt:	Urnäsch Richtung Hochalp, ab oberer Egg signalisiert
Ansprechpartner:	Georges Kamber, Ausbildungs-Chef, Wolfhalden Peter Schläpfer, Hegering-Chef Hinterland, Schwellbrunn



Aus der Kirchgemeinde

Pfarramt: Pfrn. Christine Scholer 071 350 02 53, christine.scholer@ar.ref.ch
Pfr. Flurin Battaglia 071 352 15 07, flurin.battaglia@ar.ref.ch
Sekretariat: Brigitte Marti, 071 351 74 81, arge-ssw@bluewin.ch
Präsidium: Marcel Steiner, 079 601 18 64, info@marcelsteiner.ch
Homepage: www.kircheschwellbrunn.ch

Freude den Sinnen, Lust den Geschöpfen und Frieden den Seelen

Zeit ist kostbar, weil Vieles im Alltag vorgegeben und verplant ist. Stress am Arbeitsplatz oder in Beziehungen hetzen die Menschen. Pilger finden beim Wandern zu ihrem eigenen Rhythmus, zur inneren Mitte, zu Ruhe im Unterwegssein – wie Erfahrungsberichte erzählen. Auf der grossen Pilgeroute des Camino Francés bis nach Santiago de Compostela wandern die Pilger alleine oder in Gruppen. Manchmal bilden sich spontane Weggemeinschaften. Das Wort „Pilger“ kommt vom lateinischen Ausdruck peregrinus. Wörtlich heisst es „in der Fremde sein“. Abgeleitet ist es von per agrum, was „über Land sein“ bedeutet. Biblische Vorbilder für das Pilgern sind Sarah und Abraham nach dem Wort: „Geh aus deinem Land und aus deiner Verwandtschaft und aus dem Haus deines Vaters in das Land, das ich dir zeigen werde.“ aus 1. Mose 12, 1.

Am 6. April 2019 startete eine kleine Gruppe von vier Personen zum ersten Tagespilgern von Schwellbrunn nach St. Peterzell. Schweigend legten die zwei Frauen und die zwei Männer die Strecke zurück – mit einer Redephase während der Mittagszeit und den Pausen. Am späteren Nachmittag in der Austauschrunde äusserten die Teilnehmenden etwas davon, was Kurt Marti in Worte fasst:

Vielleicht:

Schau! Hör! Riech! Schmeck! Greif! Lebe!

Vielleicht:

Gott atmet in dir mehr als du selbst.

Und auch:

In allen Menschen, Tieren, Pflanzen atmet sie wie in dir.

Und so:

Freude den Sinnen!

Lust den Geschöpfen!

Friede den Seelen! (cs, fb)

Übersicht über die Gottesdienste

Von Mitte Mai bis Mitte Juli 2019 sind Sie herzlich zu folgenden Gottesdiensten eingeladen; wo nichts anderes vermerkt ist, beginnt der Gottesdienst um 09:30 Uhr und findet in der Kirche Schwellbrunn statt:

- 12. Mai: Familien-Gottesdienst am Muttertag mit Taufe von Jasmin Hofstetter, anschliessend Apéro
- 30. Mai, 09:45 Uhr, Kapelle Schwägalp: Gottesdienst an Christi Himmelfahrt
- 9. Juni: Pfingst-Gottesdienst mit Predigt und Abendmahl
- 23. Juni: Musik-Gottesdienst mit Harmonika-Orchester Herisau
- 7. Juli, 09:30 Uhr: Regional-Gottesdienst in Schönengrund
- 14. Juli: Predigt-Gottesdienst
- 21. Juli, 09:30 Uhr Regional-Gottesdienst in Waldstatt

Familien-Gottesdienst am Muttertag, 12. Mai

Es ist verständlich, dass die Familie am Muttertag zu Ehren der Mutter (und vielleicht auch des Vaters) gemeinsam etwas unternimmt. Aber weshalb nicht als erster Teil der Unternehmung den Familien-Gottesdienst in der reformierten Kirche besuchen? Zum Muttertag, an dem auch der Vater nicht vergessen gehen soll, passt wunderbar die Taufe der neuen Erdenbürgerin Jasmin Hofstetter. Nach der

besinnlichen Dreiviertelstunde in der Kirche offeriert die Kirchgemeinde vor der Kirche oder im Pfarrhaus einen Apéro. (fb)

Auffahrts-Gottesdienst, 30. Mai

09:00 Abfahrt bei der Kirche

09:45 Beginn des Gottesdienstes in der Schwägalkapelle mit der Taufe von Elina Meier. (cs)

Pfingst-Gottesdienst mit Predigt und Abendmahl, 9. Juni

Die Kirchenordnung der reformierten Kirche beider Appenzell schreibt die Feier des Abendmahls für die Gottesdienste an Weihnachten, Karfreitag, Ostern und Pfingsten vor. Darum gehört zu Pfingsten, dem Feiertag, der der Heiligen Geistkraft oder anders gesagt der Gabe der Liebe und der Vergebung gewidmet ist, das Abendmahl. (fb)

Musik-Gottesdienst, 23. Juni

Das Harmonika-Orchester aus Herisau führt musikalisch durch diesen Gottesdienst und gestaltet ihn mit. Besinnliche Stücke wie „My Way“ oder „Amigos para siempre“ lassen schwelgen, verwöhnen die Ohren der Zuhörenden und ergänzen besinnliche Gedanken der Predigt. (cs)

Neues Angebot: Ausflug zur Knotenlöserin, Samstag, 18. Mai

* Ziel: Kapelle Maria Knotenlöserin in Oberriet mit Zvieri-Halt auf der Rückfahrt

* Begleitung: Thomas Schwarz und Christine Scholer

* Abfahrt: 13:30 Uhr bei der Kirche, Rückkehr ca. 18:00 Uhr (mit Privatautos)

* Anmeldung:
E-Mail: christine.scholer@ar.ref.ch
oder Tel. 071 350 02 53 bis 15. Mai.
Siehe auch Inserat in diesem «blättli». (cs)

Neues Angebot: Schwellbrunn persönlich mit Monika Freund Schoch, 14. Juni, 19:30 Uhr, auf dem Sitz

Der nächste Gast bei „Schwellbrunn persönlich“ ist Monika Freund Schoch. Weitere Informationen dazu finden sich auf dem Inserat in diesem „blättli“. Wer eine Fahrgelegenheit auf den Sitz wünscht, melde sich bitte unter der Pfarramtsnummer 071 352 15 07. (fb)

Neues Angebot: Naturexerziten, 15. Juni, 10:00 – 16:00 Uhr

„Achtsamkeit üben“ gehört nicht nur zum Buddhismus. Auch im Christentum gibt es dazu eine lange Tradition. Exerziten gehen zurück auf Ignatius von Loyola (1491-1556), den Gründer des Jesuitenordens. Sie sind ein Weg des Übens und der Erfahrung. Über jede Person geht täglich eine Flut von Informationen, Bildern, Worten, Eindrücken nieder. Um damit leben zu

Samstag, 18. Mai 2019

Exkursion zur Rietkapelle
Maria Knotenlöserin in Oberriet

Maria, die Knotenlöserin, die in der Kapelle in Oberriet abgebildet ist, bietet sich an, Knoten und Knüppel im Leben zu bedenken. Gibt sie vielleicht Unterstützung bei der Suche nach eigenen Lösungen? Zwei Kurzreferate geben Impulse.



Datum: Samstag, 18. Mai 2019, 13.30 Uhr.
Abfahrt mit Privatautos bei der Kirche Schwellbrunn. Rückkehr ca. 17.30 Uhr.

Begleitung: Christine Scholer und Thomas Schwarz

Anmeldung: Christine Scholer
E-Mail: christine.scholer@ar.ref.ch,
Tel. 071 350 02 53



Eine Veranstaltung der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Schwellbrunn.

können sortieren die Menschen vieles davon aus oder blenden es aus. Exerzitionen schlagen einen anderen Weg ein: Weniges genau und urteilsfrei anzuschauen. Alleine schweigend unterwegs in der Natur gibt es dafür genügend Zeit. Interessierte treffen sich am 15. Juni um 10:00 Uhr im Gasthaus Kreuz. Siehe auch Inserat in diesem «blättli». (cs)

Gottesdienst für Jugendliche

Für das Sammeln der Schwellbrunner Punkte empfehlen die Pfarrpersonen den Jugendlichen von Mitte Mai bis zu den Sommerferien folgende Gottesdienste:

- 12. Mai, 09:30 Uhr: Familien-Gottesdienst zum Muttertag, mit Apéro
- 30. Mai, Auffahrt, 09:45 Uhr: Gottesdienst in der Schwägalpkapelle mit Taufe, 9:00 Uhr Abfahrt bei der Kirche
- 23. Juni, 09.30 Uhr: Musik-Gottesdienst mit dem Harmonika-

Orchester Herisau

- 23. Juni, 11.00 Uhr: Jugendgottesdienst

Weitere Informationen für Jugendliche auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen → Eine Kirche für ... → Eine Kirche für Jugendliche. (fb, cs)

Kolibri Kindergottesdienst

Vor den Sommerferien treffen sich die Kolibri-Kinder noch drei Mal von 09:30 – 10:30 Uhr im Pfarrhaus zum Kindergottesdienst:

- 19. Mai
- 16./30. Juni
- 25. August (nach den Sommerferien). Doris Knöpfel und Bea Gubser erzählen Geschichten, singen, basteln und spielen mit den Kindern. Die kurzweilige Stunde ist oft viel zu rasch vorbei. Weitere Informationen für Kinder auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen → Eine Kirche für ... → Eine Kirche für Kinder. (cs)

Fiire mit de Chliine

Am Samstag, 22. Juni von 09:30 – 10:00 Uhr treffen sich die Jüngsten der Kirchgemeinde zum Fiire mit de Chliine. Anschliessend an die Feier gibt es einen Znüni im Pfarrhaus und es bleibt Zeit zum Spielen und Plaudern. Herzlich eingeladen dazu sind auch Gotte und Götti, Grosse Eltern, Verwandte und Bekannte. Charlotte Menzi, Martina Wartmann und Anni Pfister des Fiire-Teams freuen sich auf zahlreiche Kinder und ihre Begleitpersonen. Weitere Informationen für Familien auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen → Eine Kirche für ... → Eine Kirche für Familien. (cs)

Frauentreff

Tratschen gehört nicht zu den Frauenabenden im Pfarrhaus, jedoch ein Glas Wein, etwas zum Knabbern sowie Anregungen zum Gespräch (Bilder, Geschichten, Gedichte). Reihum führen

Schwellbrunn persönlich

Mit Monika Freund Schoch im Gespräch

Freitag, 14. Juni 2019, 19.30 Uhr

Restaurant Sitz, Schwellbrunn

Monika Freund Schoch (37) ist in Ortelsburg, einer Stadt in Nordosten Polens, geboren und aufgewachsen. Nach dem Masterabschluss ihres Soziologie-Studiums lernte sie ihren zukünftigen Mann, René Schoch, kennen und zog seinetwegen vor über 12 Jahren nach Schwellbrunn. Sie ist eine berufstätige Mutter von zwei Kindern und engagiert sich als Co-Leiterin einer Evangelisationsgemeinschafts bei den Salettiner Paters in Mörschwil. Im Seelsorgerat des Bistums St. Gallen repräsentiert sie als ständige Vertreterin die Polenmission. Vor kurzem wurde sie ausserdem in den Pfarreirat der Katholischen Kirche in Herisau gewählt.

Eintritt frei.

Freundlich lädt ein: Kirchenvorsteherschaft Schwellbrunn

die teilnehmenden Frauen durch die Abende. Deshalb sind sie farbig, vielfältig und anregend. Kontaktpersonen für Neuinteressierte sind: Bea Gubser (Tel. 071 350 00 35) und Christine Scholer. (cs)

Gottesdienste im Betreuungszentrum Risi

Auch in der neuerstellten Risi gibt es regelmässige Gottesdienste. Der Raum „Alpsteinblick“ verwandelt sich in diesen Zeiten in einen besinnlichen gottesdienstlichen Raum.

Die nächsten Gottesdienste finden statt am:

- 26. Juni und
- 10. Juli

Die Gottesdienste sind für die Bewohnerinnen und Bewohner der Risi gestaltet. Selbstverständlich sind Gäste von auswärts jederzeit willkommen. Weitere Informationen für SeniorInnen auf www.kircheschwellbrunn.ch

→ Mitteilungen → Eine Kirche für ... → Eine Kirche für SeniorInnen. (cs)

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Am ersten Donnerstag jeden Monats trifft sich eine muntere Schar Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen in einem der Restaurants in Schwellbrunn. Nach dem Essen verbringen manche Teilnehmende den Nachmittag mit Tischspielen oder Jassen. Die beiden nächsten Termine des Mittagstischs sind:

- 6. Juni, 11:30 Uhr, Rest. Ochsen
- 4. Juli, 11:30 Uhr, Rest. Storchen

Wer sich neu für den Mittagstisch interessiert, ist gebeten, sich mit Rosmarie Wittenwiler, Tel: 071 352 37 44, in Verbindung zu setzen. (fb)

Treffpunkt Stricken

Der kleine Berg an gestrickten Handschuhen und Mützen wächst stetig. Es

ist ein Berg, der in allen Farben leuchtet. Sogar aus Basel sind gut 15 „glismet“ Handschuhe in Norweger- und Lapplandmuster eingetroffen! Das fröhliche Klappern der Stricknadeln und das konzentrierte Arbeiten der anwesenden Frauen wird nur unterbrochen durch eine kurze Kaffeepause mit einer süssen Stärkung. Das Schicksal einzelner Kinder und ihrer Eltern aus Moldawien, für die die Mützen und Handschuhe bestimmt sind, kommt uns nahe durch Geschichten, die in einem Büchlein „Wir Kinder von Moldawien“ zusammengefasst sind. Dabei fliessen auch Informationen zur politischen und wirtschaftlichen Lage Moldawiens ein. Vielen Dank allen Strickerinnen, die an diesen gemütlichen Nachmittagen teilnehmen und an diejenigen, die zu Hause stricken und ihre Ware in regelmässigen Abständen vorbeibringen! Vor der Sommerpause findet das Stricken noch zwei Mal statt:



Naturexerzitionen: Geben Sie Ihrer Seele Raum!

Samstag, 15. Juni 2019, 10.00–16.00 Uhr
Treffpunkt im Gasthaus Kreuz

Der Seele Raum geben, aufatmen in der Natur. Achtsamkeit üben und auf die innere Stimme hören. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verbringen drei Stunden alleine und schweigend in der Natur. Spirituelle christliche Texte zur Schöpfung und Segen begleiten sie. Wer will, kann seine Erfahrungen in einer Schlussrunde mit den anderen teilen. Ein Segen begleitet zurück in den Alltag und rundet die achtsame Übung ab.

- Mitnehmen: Picknick und Getränke, der Witterung angepasste Kleidung
- Informationsabend: Mittwoch, 27. Februar 2019, 19.30–20.30 Uhr, im Pfarrhaus
- Auskunft: Christine Scholer, Pfarrerin, Tel. 071 350 02 53, E-Mail: christine.scholer@ar.ref.ch

Kirchgemeinde Schwellbrunn

▪ 13. und 27. Mai, montags ab 14:00 Uhr im Pfarrhaus. (cs)

Rückblick: Lesegruppe

An fünf Abenden in den Monaten Januar bis März trafen sich zehn lesefreudige Frauen und Männer, um über den Inhalt des kleinen Büchleins «Eine Kirche für Viele statt heiligem Rest» von Erik Flügge und David Holte zu diskutieren. Die These der beiden Autoren: Von allen Mitgliedern einer Kirchgemeinde nehmen nur ungefähr zehn Prozent die Angebote der Kirche in Anspruch. Und dies könne doch nicht die Idee einer Kirche sein. Diese Aussage der beiden Deutschen Flügge und Holte trifft auch auf die Verhältnisse der reformierten Kirche in der Schweiz zu. Die Zahl der Menschen, die sich kirchlich trauen lassen, die für sich oder ihre Angehörigen eine kirchliche Abdankung wünschen, die ihre Kinder taufen lassen sind auch bei den reformierten Schweizerinnen und Schweizer rückläufig. Die Gottesdienste werden noch von ca. fünf Prozent der Gemeindemitglieder besucht – so auch in Schwellbrunn. Neue Formen kirchgemeindlichen und pfarramtlichen Wirkens sind also gesucht oder bestehendes «alternatives» Wirken muss ausgebaut werden. In der Lesegruppe wurden zum Beispiel diskutiert: vermehrte Hausbesuche inkl. Gründung einer BesucherInnengruppe, Mitwirkung der kirchlich Angestellten in Vereinen ausserhalb der Kirchgemeinde, Gesprächs- und Aktionskreise, das Schreiben von Weihnachts- oder Osterkarten an alle Haushalte der Kirchgemeinde. (fb)

Rückblick: Ökumenischer Gottesdienst und Suppen-Zmittag am 17. März

Beharrlichkeit, der Wille zum Helfen und der Einsatz für Gerechtigkeit können die Welt verändern. Das zeigt die Erzählung der hartnäckigen Witwe im Lukasevangelium. „Es geht uns etwas an – kommt, wir wollen etwas tun!“

heisst die Lösung. Die ökumenische Kampagne Fastenopfer und Brot für alle stand unter dem Motto „Gelebte Solidarität“. Cohana Steingruber und Sonja Bösch kochten köstliche Suppen, Oberstufenschülerinnen und –schüler servierten diese und verkauften Claro-Produkte. Frauen spendeten Kuchen und Torten. Die Einnahmen des Suppen-Zmittags sind bestimmt für eine Frauenkooperative im Benin, die Reis auf biologische Weise anbaut. Es konnten Fr. 343.80 einbezahlt werden. Allen Helferinnen und Helfern ein herzliches Dankeschön! (cs)

Freud und Leid

Im März und April freuten wir uns an den Taufen von:

- Mael Gehrig, Sohn von Regina und Kurt Gehrig-Walser, Wiesenrain 1093
 - Ronia Frehner, Tochter von Cinzia Cetrano und Remo Frehner, Geren 18
- Wir wünschen den Taufkindern, ihren Eltern und Geschwistern alles Gute und Gottes Segen.

Auch im März und April wurden zwei Ehepaare getraut:

- Irene und Walter Diem-Enzler, Alte Landstrasse 18 in Waldstatt
- Stefanie und Sepp Schoch-Widmer, Sonnhalde 22

Den beiden Ehepaaren wünschen wir für den gemeinsamen Weg alles Liebe und Gute.

Für immer mussten wir uns verabschieden von:

- Frieda Frischknecht, wohnhaft gewesen im Buebenstig 727 mit Aufenthalt im Haus Sonnenberg des Betreuungszentrums Risi, verstorben im 88. Lebensjahr

Wir werden Frieda Frischknecht in guter und dankbarer Erinnerung behalten.

Sommerferien 2019

- Flurin Battaglia bezieht seine Sommerferien vom 13. Juli bis 4. August.
- Christine Scholer ist vom 20. Juli bis 11. August in den Ferien.

Während der Abwesenheit beider Pfarrpersonen ist eine Vertretung eingerichtet.



Konfirmation 2019

Am 14. April wurden in einem feierlichen, von den Konfirmandinnen und Konfirmanden mitgestalteten Gottesdienst konfirmiert: Hintere Reihe v.l.n.r.: Nina Müller, Rebecca Widmer, Lea Preisig, Stefanie Schmid, Dominik Schmidli, Nicolas Burtscher, Markus Schmid, Pfr. Flurin Battaglia. Vordere Reihe v.l.n.r.: Eveline Signer, Stefan Raschle, Sarina Bleiker, Nadine Meile, Livia Himmelberger, Natascha Leumann. Wir wünschen den Jugendlichen auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute und Gottes Segen. (fb)

Ausbau Förderprogramm Energie 2018-2020

Appenzell Ausserrhoden verkürzt das Verfahren bei der Förderung energetischer Gebäudesanierungen und umweltfreundlicher Heizsysteme. Gefördert werden neu auch grössere Batteriespeicher für Photovoltaikanlagen.

Das Förderprogramm Energie des Kantons Appenzell Ausserrhoden leistet seit vielen Jahren einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der energiepolitischen Ziele des Kantons. Das aktuelle Förderprogramm Energie wurde per 1. Februar 2018 in Kraft gesetzt und die Nachfrage seitens Gebäudebesitzer ist äusserst erfreulich. Aufgrund der Erfahrungen aus der Gesuchsbearbeitung werden per 1. Februar 2019 einzelne Bedingungen verbessert.

Bau- resp. Installationsbeginn bereits nach Gesuchseinreichung möglich

Für eine Förderung müssen Gesuche zwingend vor der Inangriffnahme eines Vorhabens eingereicht werden. Neu muss mit der Umsetzung aber nicht mehr zugewartet werden, bis die Betragszusicherung rechtskräftig ist.

Damit können die Wartefristen im Bauprozess verkürzt werden.

Förderung von Batteriespeichern für Photovoltaikanlagen bis 80 kWh

Ein möglichst hoher Eigenverbrauch von Elektrizität aus Photovoltaikanlagen ist ökonomisch und bezüglich Netzstabilität sinnvoll. Die positive Wirkung von Batteriespeichern kommt vor allem bei grossen Anlagen (Industrie, Gewerbe etc.) respektive bei Einfamilien- oder Mehrfamilienhäusern zum Tragen. Daher wird die Obergrenze der geförderten nutzbaren Speicherkapazität von Batteriespeichern von bisher 20 kWh auf 80 kWh angehoben. Aufgrund der sinkenden Anlagepreise wird die Förderung aber auf maximal 30 % der Gesamtinvestition beschränkt.

Neu wird auch die energetische Modernisierung von Ferienliegenschaften gefördert. Für eine bessere Verständlichkeit wird bei einigen Punkten im Förderprogramm zudem der Beitragsrahmen klarer definiert, und einige Bestimmungen werden an die Detailvorgaben des harmonisierten Fördermodells des Bundes angepasst.

*Weitere Auskunft erteilen:
Karlheinz Diethelm,
Leiter Amt für Umwelt,
karlheinz.diethelm@ar.ch,
Tel. 071 353 65 30*

*Ralph Boltshauser,
Abteilungsleiter Lärm + Energie,
ralph.boltshauser@ar.ch,
Tel. 071 353 65 34*



Appenzell Ausserrhoden

INFI – die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils am **Montag von 09.00 bis 12.00 Uhr mit offenen Sprechstunden** zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf **«www.ar.ch/infi»**

www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform **«www.leben-in-ar.ch»** umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

Informationsstelle
Integration INFI
Sonnenhof 1,
9102 Herisau
T: +41 71 353 64 61

INFI - Sprechstunde
geöffnet jeweils
montags von
9:00 bis 12:00 Uhr

mehr Informationen
auf **www.ar.ch/infi**

Plattenbödeli
Berggasthaus beim Sämtisersee



für Wanderlustige:

PLATZKONZERT

auf dem Plattenbödeli



Sonntag 23. Juni 2019, 12:30 Uhr

Restaurant Plattenbödeli

Nur bei trockener Witterung



Zum Sommerbeginn:



KURPÄRKLIKONZERT



Freitag 5. Juli 2019, 20:00 Uhr

Kurpärkli Schwellbrunn

mit Festwirtschaft (Getränke und Würste)

Nur bei trockener Witterung



20. MAI 2019, 19.30 UHR FRAGEN AM LEBENSENDE

entscheiden . verfügen . wünschen

Patientenverfügung oder Was mir wichtig ist

Was ist mir wichtig, wenn ich an mein Sterben denke? Was wünsche ich mir? Sterben und Tod sind Themen, die häufig Angst und Unsicherheit auslösen. Dennoch, vorausschauende Gespräche über das Lebensende haben viel mit der Würde jedes Menschen und mit Selbstbestimmung zu tun. Mit Fachpersonen aus der Pflege und der Medizin gehen wir an diesem Abend den letzten Wünschen und Fragen nach. Das Anliegen „was möchte ich weitergeben?“ führt zu einem therapeutischen Weg, der dem Leben schwerkranker Menschen einen neuen Sinn geben kann.

Referierende: Frau Silvia Hablützel (Pflegefachfrau, Pro Senectute), Frau Anneliese Hartmann (Pflegefachfrau, Heinrichsbad, Demenzabteilung), Frau Anna Schindler (Autorin). Medizinische Fragen beantwortet Chefarzt Dr. Simon Ritter vom Spital Herisau.

Die Katholische Pfarrei
Peter und Paul
HERISAU • WALDSTATT • SCHWELLBRUNN



Evang.-ref.
Kirchengemeinde
Herisau

ÖKUMENISCHE Veranstaltungsreihe

zu

Fragen am Lebensende

Patientenverfügungen

Was ich mir wünsche...
Was mir wichtig ist!

20. Mai 2019

Leben bis zuletzt!

Sterbehilfe oder
Sterbebegleitung

24. Oktober 2019

Tatsächlich - Trauern und
begleiten nach einem
Suizid

3. März 2020

mit Dr. Sabrina Müller
(Theologin, Autorin)

ORT:

KATH. PFARREIHEIM

Gossauerstrasse 62 a
9100 Herisau

20. Mai 2019, 19.30 Uhr

Katholische Kirchgemeinde



Erstkommunion in der Waldstatt am 22. April

In der katholischen Kirche von Waldstatt sangen begeisterte Kinder: „Chömed alli, mehr ladet eu ii“. Das Fest ihrer Erstkommunion haben sieben Kinder aus der Waldstatt und zwei Kinder aus Schwellbrunn zusammen mit ihren Familien, Gästen und vielen Pfarreimitgliedern im Gottesdienst am 22. April gefeiert. „Der gute Hirte, ich bin da, wo du bist“ so lautete das Leitmotiv über die ganze Vorbereitungszeit. Im Anschluss an den Gottesdienst lud die Pfarreigruppe Waldstatt zum Apéro ein und die Musikgesellschaft spielte mit schwungvollen Klängen auf. Bei fast sommerlichen Temperaturen verweilten die Feiernenden noch lange und genossen das Zusammensein.

*Für die Pfarreigruppe und das Seelsorgeteam,
Thomas Schwarz*

Pfarreigruppe Schwellbrunn - Ansprechpersonen:

Kilian Mahler	071 361 16 71
Claudia Balzarek	071 352 11 38

Seelsorgeteam der Pfarrei - So sind wir erreichbar

Pfarrer Reto Oberholzer	071 351 11 43
Annette und Roland Winter	071 351 78 70
Iris Schmid Hochreutener	071 350 06 81
Juliane Schulz	071 350 04 42
Thomas Schwarz (Ansprechperson für Schwellbrunn)	071 360 00 19
Sekretariat Martina Thür und Brigitte Winteler	071 351 55 82
Homepage unserer Pfarrei: www.kath-herisau.ch	

Besondere Gottesdienste in der Pfarrei und Seelsorgeeinheit	
19. Mai	Ökumenische Chinderfir 10.00 Uhr, in der Unterkirche Herisau
20. Mai	Pfingstsonntag – Mit dem Kirchenchor und Brunneneinweihung 10.00 Uhr, Kirche Herisau
24./25. Mai	Versöhnungsweg für Schülerinnen und Schüler ab der 4. Klasse
26. Mai	10.00 Uhr Versöhnungsgottesdienst mit dem Kinderchor vom Jodelclub Alpeblueme
9. Juni	Chinderfir 10.00 Uhr, Unterkirche Herisau
9. Juni	Pfingstsonntag – Mit Kirchenchor 10.00 Uhr, Kirche Herisau
16. Juni	Firmung 10.00 Uhr, Kirche Herisau
Maiandachten	
7. Mai	19.15 Uhr in der Unterkirche Herisau
14. Mai	19.15 Uhr in der Unterkirche Herisau
21. Mai	19.15 Uhr in der Unterkirche Herisau gestaltet durch die Senioren-Gruppe
28. Mai	19.15 Uhr in der katholischen Kirche Waldstatt gestaltet durch die Frauengemeinschaft mit Agapefeier
Anlässe in der Pfarrei und Seelsorgeeinheit	
17. Mai	Tanzfreu(n)de Jeden 3. Freitag im Monat um 20.00 Uhr, ohne Anmeldung Auskunft bei Annette und Roland Winter 071 351 78 70
20. Mai	Start ökumenische Vortragsreihe Zu „Fragen am Lebensende“ Thema: Patientenverfügung oder was mir wichtig ist. 19.30 Uhr, katholisches Pfarreiheim
05. Juni	Stammtisch „Peter und Paul“ 19.30 Uhr, Restaurant Freihof, Herisau
06. Juni	Trauercafé Appenzeller Hinterland 17.00-18.30 Uhr, Alte Stuhlfabrik Kasernenstrasse 39a, Herisau
21. Juni	Tanzfreu(n)de Jeden 3. Freitag im Monat um 20.00 Uhr, ohne Anmeldung Auskunft bei Annette und Roland Winter 071 351 78 70
Frauengemeinschaft	
15. Mai	Ausflug zum Kloster Fahr (Würenlos ZH) Weitere Details im Pfarreiforum
18. Mai	Generalversammlung des KFB St. Gallen – Appenzell 09.00 Mehrzweckanlage Steinegg, Degersheim
22. Mai	Sackmesser Workshop: Wir organisieren einen Sackmesser Schnitzkurs für Kinder ab 7 Jahren mit einem Elternteil, Gotti, Götti, Grossvater oder Grossmutter. Das Kind sollte das Sackmesser selbständig öffnen und wieder schliessen können, wenn es an diesem Kurs teilnimmt. Der Kurs findet bei jedem Wetter statt. Der Zvieri und die Getränke werden von der Frauengemeinschaft offeriert. Kosten: Fr. 35.00 für Mitglieder / Fr. 40.00 für Nichtmitglieder (1 Erwachsener & 1 Kind) Anmeldung bis Mittwoch, 8. Mai 2019 über fg-herisau.ch
12. Juni	Besinnungsweg Jakobsbad – Urnäsch Zusammen mit der Urnäsker Frauengemeinschaft wandern wir rund 2 Stunden von Jakobsbad nach Urnäsch. Treffpunkt 19.00 Uhr Kloster Leiden Christi
Information finden Sie auch im Pfarreiforum und auf der Homepage www.kath-herisau.ch	

Natur, Sport, Garten und Reisen:

Wandervögel, Blumenkinder, Sportskanonen
und Weltenbummler...

...werden bei uns natürlich fündig!

Bei uns finden Sie ausserdem:

- Belletristik und Kinderbücher
- Sach- und Hörbücher (CDs)
- Kalender und Glückwunschkarten
- Reiseführer, Wander- und Landkarten
und vieles mehr...

buch punkt.

Bücher und mehr...

Oberdorfstrasse 31, Herisau
Tel 071 351 61 60
info@buchpunkt.ch
www.buchpunkt.ch

Wir setzen Lichtpunkte (Ihr Partner für Aussenbeleuchtungen)

Kummler+Matter AG
Industriestr. 15
9015 St. Gallen
Tel. 071 314 64 00
info@kuma.ch

The logo for Kummler+Matter consists of two overlapping, slanted rectangular bars. The top bar is light gray and the bottom bar is dark gray. The company name 'Kummler+Matter' is written in white, bold, sans-serif font across the dark gray bar.

Kummler+Matter



GÄHLER GARTENBAU AG
9103 SCHWELLBRUNN
9100 HERISAU

**Gartengestaltung
Gartenbau
Gartenunterhalt
Baumpflege**

Tel. 071 352 12 62, Fax 071 352 15 62



Nothilfekurs – Blended Learning

Der Selbstlern-Nothilfekurs für Führerausweiserwerbende

Im Nothilfekurs erlernen Sie lebensrettende Sofortmassnahmen. Diese ermöglichen es Ihnen, bei Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten.

Selbstlernen - 3 Stunden

1. Erlernen der theoretischen Grundlagen der Ersten Hilfe mit den beiden Apps:



**Erste Hilfe
des SRK**



**Erste Hilfe
Spiel**

Erhältlich bei: **App Store** und **Google Play**

2. Pretest absolvieren

- Suchen Sie den Kurs «Nothilfe Blended Learning» Ihrer Wahl auf www.redcross-edu.ch
- Über den Button «Jetzt anmelden» können Sie den Pretest mit 25 Fragen anfordern
- Sie erhalten einen Pretest Code per E-Mail, welcher nach bestandem Test gültig ist

3. Anmeldung für den Praxisteil

- Pretest Code bei der Anmeldung auf www.redcross-edu.ch eingeben und anmelden

Inhalte Praxisteil - 7 Stunden

- Gefahren nach einem Verkehrsunfall erkennen
- Alarmierung
- Patientenbeurteilung und weitere Massnahmen
- Reanimation, BLS-AED

Daten/Ort

Samstag, 18. Mai 2019

8.00 - 12.00 Uhr

13.30 - 16.30 Uhr

Mehrzweckgebäude Schwellbrunn, Bühne

Kosten

CHF 150.–

Anmeldeschluss

Mittwoch, 15. Mai 2019

Kontakt

Samariterverein Schwellbrunn

Sandra Bösch

Tel.: 071 350 13 50

E-Mail: landhus@gmx.ch

www.samariter.schwellbrunn.ch

Zertifikat

Zertifikat Nothilfekurs (Gültigkeit 6 Jahre)

Kurs zertifiziert durch



Aus der Schule geplaudert...

Schulleitung Claudio Nef
Telefon 071 352 75 81
E-Mail schulleitung@schwellbrunn.ar.ch
Homepage www.schwellbrunn.ch/schule

Wie Sie bereits informiert wurden, habe ich in den Frühlingsferien die Leitung der Schule Schwellbrunn übernommen. Barbara Brandenburg wird noch bis zu den Sommerferien im Hintergrund mitwirken. Auf die neue Herausforderung und die Zusammenarbeit mit Ihnen freue ich mich sehr.

Frühlingszeit

In dieser blättli-Ausgabe erfahren Sie, wie der Besuch der 6. Klasse aus Les Bois bei uns in Schwellbrunn abgelau-

fen ist. Gespannt sind wir natürlich auf den Gegenbesuch im Welschland. Auch die meisten anderen Klassen werden in der Frühlingszeit unterwegs sein, so zum Beispiel bei den Pfahlbauern, auf Bluescht- und Bachwanderungen oder dem kühlenden Eisfeld. Zwei traditionelle Höhepunkte stehen uns in diesem Schuljahr noch bevor: Der Spieltag im Mai/Juni sowie die Schulschlussfeier am 7. Juli 2019 zum Thema «uf u devo». Weitere Informationen dazu folgen...

Personelles

Die beiden frei gewordenen Stellen auf der Primarstufe konnten erfolgreich besetzt werden. Eveline Dörig aus Herisau wurde für die 3./4. Klasse, Madeleine Wehrle aus Trogen für die 5./6. Klasse gewählt. Wir wünschen den beiden neuen Lehrkräften bereits heute einen erfolgreichen Start, viel Freude mit den Klassen und eine gute Zusammenarbeit im Team.

Claudio Nef, Schulleiter

Schulanlässe*, Ferien und Freitage

Mo, 6.5. – Fr, 10.5.2019	JurAR: Klassenaustausch (6. Klasse), Les Bois
Mo, 13.5. – Fr, 17.5.2019	Projektwoche «Steinzeit» (3./4. Klasse)
Mo, 20.5.2019, 16:30 – 18:30	Steinzeitausstellung (3./4. Klasse), Aula Sommertal
Mi, 22.5.2019	Schweizer Vorlesetag
Do, 23.5.2019	Lesung der Kinderbuchautorin Brigitte Schär (1./2. Klasse), Weiher
Do, 30.5. – Mo, 10.6.2019	Pfingstferien
Do, 13.6.2019	Besuchsmorgen (1. – 6. Klasse, Oberstufe)
Mo, 17.6.2019	Besuchsnachmittag (Kindergarten)
Do, 20.6.2019	Schulfrei: Kantonalkonferenz der Lehrpersonen
Mo, 24.06.2019, 19:30 (Elternabend ab 19:15)	FiirObig (Oberstufe), Sommertal
Di, 25.6. – Fr, 28.6.2019, während Schulzeiten	Ausstellung der Schwerpunktarbeiten (2./3. Sek.), Aula Sommertal
Do, 7.7.2019, 19:00	Schulschlussfeier, MZA
Mo, 8.7. – Fr, 9.8.2019	Sommerferien

* öffentliche Veranstaltungen sind **fett** gedruckt

Salut, ça va! | Sonderwoche JurAR vom 1. – 5. April 2019

Elf Schülerinnen und Schüler aus Les Bois besuchten Schwellbrunn. Sie kamen am Montagmittag mit dem Bus an und wurden von Diana Kunz herzlich in Empfang genommen. Nach dem Deponieren des Gepäcks ging es mittels einer Schnitzeljagd in den Wald, wo die beiden Schwellbrunner Doppelklassen sehnsuchtsvoll auf sie warteten.

Das Lied «Salut, ça va» schallte von dem Hügel hinter dem Störchli herunter. Nach einem kurzen Kennenlernspiel ging es ans gemeinsame Mittagessen.



Anschliessend wurde die Appenzeller Olympiade, das Motto der Austauschwoche, erklärt und der erste Wettkampf in den Gruppen durchgeführt. Ziel der Appenzeller Olympiade war, in gemischten Gruppen während der Woche in verschiedenen kleinen Wettkämpfen Punkte zu ergattern. Am Freitag winkte die Siegerehrung.

Die verschiedenen, kooperativen Wettkämpfe unter der Woche waren:

- Pflanzen sammeln und mit Namen in den beiden Sprachen versehen
- Zeitungsturm bauen ohne Hilfsmittel
- Deutsch- und Französischsätze zuordnen
- Berge des Alpsteins beschriften und abzeichnen der Silhouette
- Scherenschnitt in einer begrenzten Zeit herstellen
- Orientierungslauf in Appenzell
- Lauf-Stafette mit Puzzleteilen der Schweizer Kantonskarte

Daneben waren Aktivitäten geplant wie Wandern, Klettern, Einführung in den Naturjodel und gemeinsame Spiele.

Doch auch die Schule wurde nicht ausser Acht gelassen. Neben einem Wörter-Büchlein, mit hilfreichen deutsch/französischen Übersetzungen, wurden

auch gemeinsam Präsentationen erarbeitet, zu den Traditionen aus dem Jura und dem Appenzellerland.

Auch eine Kopfrechnungslektion hat stattgefunden und ein Journal d'échange wurde ausgefüllt.

Am Donnerstagabend waren die Eltern von Schwellbrunn eingeladen, sich die Präsentationen der Traditionen und einen Rückblick der Woche zu geniessen. Ohne die tatkräftige Unterstützung der «Gasteltern», wie auch der Offenheit diesem Projekt gegenüber, wäre es nicht möglich gewesen, eine solch tolle Woche zu erleben. Herzlichen Dank dem Departement Bildung, der Schulkommission, der Schule, wie auch den Eltern und den beteiligten Schülerinnen und Schülern.

Es war eine intensive Woche, mit Annäherungen und auch mit Rückzugsphasen. Am Schluss waren alle recht ergriffen, als die Klasse mit dem Bus wieder in Richtung Jura fuhr.

Bereits in vier Wochen ist die 6. Klasse unterwegs in Richtung Les Bois. Wer weiss, wie die Jurawoche sein wird.

Wir sind gespannt!





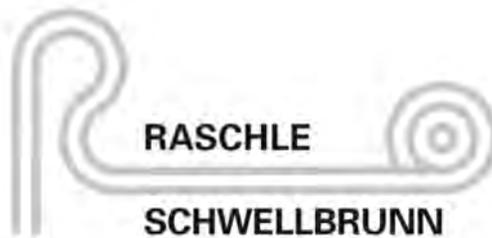
Andi Eberhard
Versicherungs- und
Vorsorgeberater
Telefon 071 353 30 4E
andreas.eberhard@mobi.ch

Die Mobiliar ist regional verankert und genossenschaftlich organisiert. Ich kenne die Menschen, die Mentalitäten und Eigenheiten von Schwellbrunn. Darum bin ich Ihr idealer Partner für alle Fragen um Sicherheit und Vorsorge; für Private wie auch für KMU und Landwirte.

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur AusserRhoden, Adrian Künzli
Poststrasse 7, 9102 Herisau
Telefon 071 353 30 40, Telefax 071 353 30 63
ar@mobi.ch, www.mobiAR.ch

10115876GA



RASCHLE

SCHWELLBRUNN

Bodenbeläge GmbH

Eidg. dipl.

Bodenlegermeister

- TEPPICHE
- BODENBELÄGE
- WANDBELÄGE
- PARKETT
- KORK
- INNENBESCHATTUNG

René Raschle
Halden 704
9103 Schwellbrunn
Tel. 071 351 50 72
Fax 071 351 52 64
info@raschleboden.ch



**SERVICE UND
MASCHINEN AG**

WWW.NAEF-AG.CH
CH-9100 HERISAU



Elektrowerkzeuge



Handwerkerbedarf



Arealpflegegeräte



Schlüsselservice



Brennholzbearbeitung



Berufsbekleidung



Befestigungstechnik

Schiesszeiten FSG Schwellbrunn 2019 im eigenen Stand

Samstag	13. April	Training OMM I Cup	13.30-15.30 Uhr
Samstag	20. April	Training OMM I Cup	15.00-17.00 Uhr
Samstag	27. April	Training OMM I Cup	13.30-15.00 Uhr
Sonntag	28. April	Bundesprogramm I	13.30-16.00 Uhr
Donnerstag	09. Mai	Training GMS Cup	18.30-20.00 Uhr
Samstag	11. Mai	Training GMS	13.30-17.00 Uhr
Donnerstag	23. Mai	Training Cup	18.30-20.00 Uhr
Samstag	01. Juni	Kant. GMS Final Feld A	13.00-18.00 Uhr
Donnerstag	6. Juni	Training OMM II	18.00-20.00 Uhr
Dienstag	11. Juni	Training GMS Hauptrunde OMM II	18.30-20.00 Uhr
Freitag	14. Juni	Kant. Schützenfest AR	08.00-12.00 13.30-19.00 Uhr
Samstag	15. Juni	Kant. Schützenfest AR	08.00-12.00 13.30-19.00 Uhr
Sonntag	16. Juni	Kant. Schützenfest AR	08.00-12.00 13.30-18.00 Uhr
Freitag	21. Juni	Kant. Schützenfest AR	08.00-12.00 13.30-19.00 Uhr
Samstag	22. Juni	Kant. Schützenfest AR	08.00-12.00 13.30-19.00 Uhr
Sonntag	23. Juni	Kant. Schützenfest AR	08.00-12.00 13.30-18.00 Uhr
Montag	24. Juni	Kant. Schützenfest AR	08.00-12.00 13.30-19.00 Uhr
Freitag	28. Juni	Kant. Schützenfest AR	08.00-12.00 13.30-19.00 Uhr
Samstag	29. Juni	Kant. Schützenfest AR	08.00-12.00 13.30-19.00 Uhr
Sonntag	30. Juni	Kant. Schützenfest AR	08.00-12.00 13.30-18.00 Uhr
Donnerstag	15. August	Training OMM III / EWS / Kant. Stich	18.30-20.00 Uhr
Samstag	17. August	Training OMM III / EWS / Kant. Stich	08.00-10.00 Uhr
Samstag	24. August	Bundesprogramm II	09.00-12.00 Uhr
Donnerstag	29. August	Bundesprogramm III	18.30-20.00 Uhr
Samstag	07. September	Training OMM IV	09.00-11.00 Uhr
Sonntag	08. September	Endschiessen	10.30-12.00 13.00-18.00 Uhr
Samstag	21. September	Training OMM IV	09.00-11.00 Uhr

Schiesszeiten Jungschützen 2019

Samstag	20. April	13.00-15.00 Uhr
Samstag	27. April	15.00-17.00 Uhr
Dienstag	30. April	18.30-20.00 Uhr
Samstag	11. Mai	09.30-11.30 Uhr
Dienstag	21. Mai	18.30-20.00 Uhr
Dienstag	04. Juni	18.30-20.00 Uhr
Dienstag	06. August	18.30-20.00 Uhr
Samstag	17. August	10.00-12.00 Uhr



**NATURGWUNDER
WALDSPIELGRUPPE**

Jeden Mittwochmorgen von 8.30Uhr bis 11.00Uhr im Bruggenmoos Schwellbrunn, freuen wir uns auf Spiel, Spass, Entdeckungen, Geschichten über Natur und Tier.

Anmeldungen nehmen wir jederzeit gerne entgegen.

Wir freuen uns auf dich.

Rosmarie Suter und Team

071 370 08 28

079 565 13 63

www.naturgwunder-waldspielgruppe.jimdo.com



Sturzenegger

Gasthaus
Metzgerei
Ochsen

Schwellbrunn, Tel. 071 351 32 32

Waldstatt, Tel. 071 351 22 33

www.sturzenegger-metzgerei.ch



Restaurant Störchli

Peter + Yvonne Schmid

9103 Schwellbrunn

Tel. 071 351 33 89

schmidstorchen@bluewin.ch

Unsere Hits:

Fleischfondue

Störchlispiess

Dienstag und Mittwoch Ruhetag



Stiftung Risi

Haus Sonnenberg als Wohnort für Bewohnende der Stiftung Risi ist Geschichte.

Das Haus Sonnenberg gehört als Aufenthaltsort für die Bewohnenden der Stiftung Risi mit Ende Mai 2019 der Vergangenheit an. Ein Dankeschön gebührt den Eigentümern B. Bösch & B. Knechtle, dass Sie uns das Haus zur Miete die letzten 6 Jahre überliessen. Ab dem 20. Mai füllt sich das „neue“ Betreuungszentrum Risi mit Bewohnenden. Während 3 Tagen werden die Bewohnenden gestaffelt vom Haus Sonnenberg ins Risi gezügelt. In den letzten Maitagen kommen die Bewohnenden vom Nebenhaus Risi hinzu und in den ersten Junitagen folgen noch Bewohnende, welche neu ins Betreuungszentrum Risi eintreten.

Wechsel in der Leitung Pflege & Betreuung

Frau Cristina Bieber Grontzki heisst die neue Leiterin Pflege & Betreuung. Sie tritt die Nachfolge von Claudia Juon am 1. Mai 2019 an. Cristina Bieber Grontzki ist gelernte Pflegefachfrau HF. Berufsbegleitend absolvierte sie

die geforderten Leadership & Management Ausbildungen. Der Arbeitsortwechsel nach vielen Jahren von der Akut- in die Langzeitpflege ist Cristina Bieber Grontzki sehr bewusst. Sie will ihn auch entsprechend sorgfältig angehen und mit allen Pflegenden die Arbeit ihrer Vorgängerin im neuen Risi weiter entwickeln und gestalten. Cristina Bieber ist 43 jährig, Familienfrau und wohnt in Herisau.



Hinweise

- ⇒ **auf nächste Veranstaltung im Haus Sonnenberg:**
Samstagnachmittag, 22. Juni zwischen 14.30 – 16.00 Uhr, Hobbyhörli Silberdichtle im Café Risi. Zu solchen Veranstaltungen sind Sie als Angehörige, Gast oder „MusikliebhaberIn“ immer herzlich eingeladen!
- ⇒ **zum Café Risi und Mittagsverpflegungen**
Das Café Risi ist täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Das Mittagessen Angebot bleibt wie vorher im „alten“ Risi oder im Haus Sonnenberg. Das Tagesmenü kann auf der Homepage www.risi-schwellbrunn.ch (unter dem Link Gastronomie_Menü) eingesehen werden.
Wichtig, Mittagessen ab 3 Personen bitte bis 09.00 Uhr anmelden per Tel. 071 353 31 18. Danke
- ⇒ **neue Haupttelefonnummer mit Bezug der neuen Risi**
Mit der neuen Telefonanlage gibt es auch eine neue Hauptnummer. Diese lautet 071 353 31 31.

KURATLI

Immobilien-Treuhand

✓

Urban Kuratli
Birkenstrasse 12
9100 Herisau
Telefon 071 351 18 90

Oberstofel
9127 St.Peterzell
Telefon 071 377 16 26

eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis
Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis

Schätzungsexperte für Immobilien des Hauseigentümergebietes AR
SVIT-Mitglied (Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft)

Immobilien-Verkäufe / Marktwertschätzungen / Verwaltungen / Abparzellierungen

Sicherheit ohne Aufpreis

Alles inklusive

- Symmetrical 4x4
- Boxermotor
- EyeSight Fahrerassistenz-System
- Advanced Safety Package¹
- Lineartronic



New: Subaru Levorg 4x4
Modelle Swiss, Swiss Plus und Luxury.



AUTO PREISIG AG
SCHWELLBRUNN

AUTO PREISIG AG
Offiz. SUBARU-Vertretung
Verkauf & Service
Halden 687
9103 Schwellbrunn
Tel. 071 351 17 27
Fax 071 352 54 27
auto-preisig@bluewin.ch
www.auto-preisig.ch

Der Opel

COMBO LIFE



www.opel.ch

0% LEASING
0.- ANZAHLUNG

Die Fakten sprechen für den Combo Life:

- Bis zu 2126 Liter Ladevolumen¹⁾
- 5-7 Sitzplätze²⁾
- Bis zu 19 Fahrerassistenzsysteme²⁾

Leasingbeispiel/Abbildung: Combo Life Essential, L1H, 1.2 Direct Injection Turbo (Benzin) Start-Stop, manuell, 1199 cm³, 110 PS, Literarbeits CHF 21'650.- minus FLEA-Förderung CHF 750.- = Barzahlungswert CHF 20'900.- monatliche Rate CHF 267.-, 125 g/km CO₂-Ausstoss, 27 g/km CO₂-Wert und Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung, 8l-Verbrauch 5,5/100 km, Energieeffizienzkategorie D, Laufzeit 48 Monate, Fahrleistung 10'000 km p.a., effektiver Jahreszins 0%, Sonderzahlung CHF 2.- (kann jedoch als Vertragsbedingung verlangt werden), Vollzins nicht eingerechnet, Opel Finance SA schliesst keine Leasingverträge ab, falls dies zur Überschuldung der Konsumenten führen kann. 1) CO₂ aller verkauften Neuwagen in CH = 137 g/km, Gültig bis 30. Juni 2019. 2) Bis zu 2126 Liter beim Combo Life Voll beladen bis unter Dach, bei eingeklappten Klappsitzen, gemäss ISO 3832. 3) Optional bzw. in höheren Ausstattungsstufen verfügbar.

WALTER PREISIG AUTOGARAGE AG
9103 SCHWELLBRUNN www.preisig.opel.ch



Tel. 071 351 33 06
Fax 071 351 52 06

Kanal- und Strassenreinigung • Abfluss-Reinigung für Haushalte



Kanal-Frisch AG

24h Service

Herisau - Gossau - St.Gallen und Umgebung • Tel. 071 351 28 87 • www.kanal-frisch.ch



Kinderhort Gwagglibei

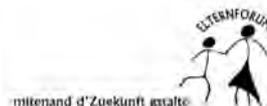


Der Kinderhort Gwagglibei ist für Kinder ab 1 Jahr gedacht, die gerne mit anderen Kindern zusammen sind und spielen.

- Wann:** Dienstagnachmittag, 13.30 Uhr – 17.00 Uhr (ausser in den Schulferien)
- Wo:** Gästehaus Kreuz, in den Spielgruppenräumen
- Kosten:** Die 1. Stunde kostet Fr. 6.00 (Elfomitglieder Fr. 5.00), jede weitere Stunde Fr. 2.00.
- Anmeldung:** Eine Anmeldung der Kinder ist jeweils erforderlich bis am Montag, 18.00 Uhr.
- Kontakt:** Nadine Schiess, 077 421 29 75
- Versicherung:** Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern.

Für die Eingewöhnungszeit dürfen Sie Ihr Kind selbstverständlich begleiten.

Das Kinderhortteam freut sich auf viele neue Gesichter.



Mittagstisch



Jeden Dienstag gibt es ein feines Mittagessen im Gästehaus Kreuz für alle Kinder der Schule und des Kindergarten Schwellbrunn. Es freut uns sehr, dass wir mit drei Gastbetrieben aus Schwellbrunn zusammenarbeiten und das Mittagessen bei ihnen beziehen können.

- Wann:** Dienstag, 11.45 Uhr – 13.30 Uhr (ausser in den Schulferien)
- Wo:** Gästehaus Kreuz
- Kosten:** 1. Kind: Fr. 9.00, 2. Kind: Fr. 8.00, jedes weitere: Fr. 7.00
Elfo-Mitglieder bezahlen pro Kind Fr. 1.00 weniger.
- Anmeldung:** Eine Anmeldung der Kinder ist jeweils erforderlich bis am Montag, 12.00 Uhr.
- Kontakt:** Stefanie Ebnetter, 079 588 78 46 oder Stefanie.ebnetter@gmail.com
- Versicherung:** Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern.

Alle Kinder vom Schulhaus Risi werden mit dem Schulbus ins Dorf und wieder zurück gebracht.



Frehner folientechnik

W. Frehner Folientechnik

Wittenberg 310
9103 Schwellbrunn

Tel. 071 361 16 87

Fax 071 361 16 88

Natel 079 351 92 51

Email: info@frehner-folientechnik.ch

www.frefol.ch

- Sonnenschutzfolien
- Lackschutzfolien
- Individuelles Car-Design
- Beschriftungen
- Sonnenschutz Gebäudeglas
- Sicherheitsschutz Fenster
- Oberflächen - Raumgestaltung



Bruderer Haustechnik

Sanitär / Service / Umbauten



Christian Bruderer

9103 Schwellbrunn

Tel. 079 676 44 00

www.bruderer-haustechnik.ch

info@bruderer-haustechnik.ch



Keller

Landmaschinen AG
9103 Schwellbrunn



... DIE LANDMASCHINENMÄNNER!

Aus der Bibliothek

Und täglich grüsst das Murmeltier...

Bill Murray spielt in der amerikanischen Filmkomödie „Und täglich grüsst das Murmeltier“ den arroganten, egozentrischen und zynischen Wetteransager Phil Connors, der in einer Zeitschleife feststeht und ein und denselben Tag immer wieder erlebt, bis er als geläuterter Mann sein Leben fortsetzen kann.

Genau wie Phil Connors komme ich mir jedes Jahr am Biblio-Putztag vor. Ich habe den Eindruck, in einer Zeitschleife festzusitzen und immer wieder an dem unvermeidlichen Putztag zu erwachen. Da sind alte, zerfledderte oder nicht mehr gelesene Bücher auszusortieren und wegzuräumen. Die anderen Bücher müssen jedes einzelne geputzt und wieder eingereiht werden. Eine zermürende Arbeit, wären da nicht die Pausen, während denen wunderbare Köstlichkeiten gegessen werden, die jede Biblio-Frau zum Tag beisteuert, um ihn zu versüssen und erträglicher zu machen. Nicht zu unterschätzen sind auch die vielen informellen und teilweise tiefeschürfenden Gespräche, die man während des zermürenden Bücherputzens führt.

Wie Phil Connors, der immer aufs Neue den 2. Februar erlebt und nach innerer Läuterung endlich am 3. Februar erwacht, beenden auch wir Bibliofrauen den Putztag irgendwie geläutert und erleichtert. Wir sind nun frei von altem Ballast und fiebern voller Tatendrang und Freude dem bevorstehenden Bücherkauf entgegen. Davon werden schliesslich auch Sie, liebe Biblio-Benutzer und – Benutzerinnen profitieren. In den nächsten Wochen wird die Bibliothek wieder mit vielen Neuerwerbungen aufwarten, so dass Ihnen während der länger werdenden Tage bestimmt nicht langweilig wird.

Aktuellgestell



Ostern ist vorüber und schon lädt ein neu bestücktes Aktuellgestell zum Verweilen ein. Thema ist die Schweiz. Sie finden Jugend- und Erwachsenenliteratur, Sachbücher sowie Filme, die mit der Schweiz in Verbindung stehen.

Schweizer Vorlesetag



Der Schweizer Vorlesetag findet am 22. Mai statt. Die Bibliofrauen nutzen die Gelegenheit, um am Morgen den Primarschülerinnen und -schülern im Weiher Geschichten vorzulesen. Natürlich hoffen sie auf viele begeisterte Kinder und auf die inspirierende Wirkung der ausgewählten Geschichten.

Und last but not least...

Der Frühsommer naht, viele Aktivitäten locken und das Lesen steht zugegebenermassen nicht an erster Stelle.

Nicht zu unterschätzen sind jedoch die wunderbaren Sommergeschichten, die einen so richtig auf diese herrliche Zeit einstimmen. Wir freuen uns immer auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne.

Ihr Biblioteam

Entdeckerlokal Schwellbrunn

Seit dem Start im Herbst 2017 war das Entdeckerlokal schon 40 Mal offen. Im Durchschnitt wurde es jeweils von 12 Kindern/Jugendlichen und 3 Erwachsenen besucht. Sie alle machten ihre jeweils eigenen Entdeckungen. Zum Beispiel: einen Stromkreislauf verstehen, löten lernen, ein T-Shirt bedrucken, ein Fahrzeug bauen, einfache Computer-Programme erstellen, ein Ersatzteil für einen mitgebrachten Helikopter zeichnen und dann im 3d-Drucker ausdrucken, eine Eule nähen mit leuchtenden Augen usw.

Im Entdeckerlokal Schwellbrunn kannst Du Deine erfinderischen, handwerklich-technischen und gestalterischen Talente entdecken und weiterentwickeln. Bist Du interessiert, eigene Erfahrungen zu machen? An diesen Tagen hat das Entdeckerlokal geöffnet:

Samstag,	27. April,	09.00 - 11.00
Mittwoch,	08. Mai,	14.00 - 16.00
Samstag,	11. Mai,	09.00 - 11.00
Samstag,	25. Mai,	09.00 - 11.00
Mittwoch,	26. Juni,	14.00 - 16.00
Samstag,	29. Juni,	09.00 - 11.00
Mittwoch,	03. Juli,	14.00 - 16.00

Anmeldung bitte bis spätestens 24 Stunden vor Termin an:

info@entdeckerlokal.ch oder 079 714 15 64

Ort: Gästehaus Kreuz, Schwellbrunn

weitere Infos findest Du auf www.entdeckerlokal.ch

Mitwirkende gesucht

Das Entdeckerlokal wird von Barbara & Peter Frischknecht und von Cornelia & Kilian Mahler ehrenamtlich geleitet. Zur Verstärkung suchen wir Erwachsene und ältere Jugendliche, die uns bei der Betreuung der Besucher des Entdeckerlokals unterstützen.

Voraussetzung? Es reicht, wenn Du

- Interesse hast an Themen, die im Entdeckerlokal vorkommen.
- Freude hast, Kinder und Jugendliche auf ihrem (Entdecker-) Weg zu begleiten.
- Lust hast, im Team sowie mit den Kindern und Jugendlichen lebendige Samstagmorgen- und/oder Mittwochnachmittag-Einsätze zu erleben.

Es steht Dir viel spannendes Material für eigene Entdeckungen zur Verfügung.

Interessiert?

Bitte melde Dich unverbindlich bei einer der Leitungspersonen oder über info@entdeckerlokal.ch

FAMILIEN- WANDERUNG

— MIT DEN ESELN —

ASTA & BENI

ZUM BAHN-VIADUKT AM WISSENBACH

**SONNTAG
19. MAI 2019**

VERSCHIEBEDATUM SONNTAG 16. JUNI 2019



ASTA



BENI

Start um 11 Uhr beim Restaurant Untere Mühle

Picknicken und spielen am Wissenbach

Das Bollenstein-Labyrinth suchen

Informationen zur Bautechnik von anno dazumal

Den im Wald versunkenen Steinbruch mit seiner ganz besonderen Vegetation entdecken

Die einmalige Gesteinsschicht der Kalknagelfluh kennenlernen

Bei unsicherer Witterung gibt der Veranstaltungs-
kalender der Webseite Schwellbrunn oder Tel. 079 463 93 69
Auskunft über die Durchführung

DE BENI UND D'ASTA FREUED SICH UF EU!

J-AHH J-AHH J-AHH



Mai 2019

	14.-26.5.			Restaurant Ochsen, Steak-Wochen
Samstag	18.5.	08.00 Uhr		Samariterverein, Nothelferkurs Blended Learning, MZG
		13.30 Uhr		Ref. Kirche, Exkursion Rietkapelle Oberriet, Treffp. Kirche
Sonntag	19.5.	11.00 Uhr		Kulturkomm., Fam.-Wanderung, Treffpunkt Untere Mühle
				Verschiebedatum: So, 16. Juni
Montag	20.5.	19.00 Uhr		Vollmondwanderung, Treffpunkt Kreuz-Parkplatz
Samstag	25.5.	09.00 Uhr		Entdeckerlokal, Gästehaus Kreuz

Juni 2019

Freitag	07.6.	19.30 Uhr		Alte Garde, Grillabend Wehrlinshöhe
Sonntag	09.6.	09.30 Uhr		Pfingstgottesdienst mit Abendmahl, ref. Kirche
Freitag	14.6.	19.30 Uhr		Ref. Kirchgem., Schwellbrunn persönlich, Restaurant Sitz
Samstag	15.6.	10.00 Uhr		Ref. Kirchgem., Naturexerzitien, Treffpunkt Kreuz
Sonntag	23.6.	09.30 Uhr		Musik-Gottesdienst, ref. Kirche
		12.30 Uhr		Musikgesellschaft, Platzkonzert, Plattenbödeli AI
Mittwoch	26.6.	14.00 Uhr		Entdeckerlokal, Gästehaus Kreuz
Samstag	29.6.	09.00 Uhr		Entdeckerlokal, Gästehaus Kreuz

Juli 2019

Mittwoch	03.7.	14.00 Uhr		Entdeckerlokal, Gästehaus Kreuz
Donnerstag	04.7.	20.30 Uhr		SVP, öffentlicher Politstamm, Rest. Untere Mühle
Freitag	05.7.	20.00 Uhr		Musikgesellschaft, Kurparkkonzert
Samstag	06.7. ab	19.00 Uhr		Grillabend, Restaurant Störchli